

Winter Uni

Hard Facts – Soft Skills



2019

Deutsche Event Akademie GmbH





Herzlich willkommen in der Bildungswelt der DEAplus



Zwanzig Weiterbildungschancen, impulsreiche Seminare, Kompetenzen für Veranstaltungssicherheit, wichtige Technik-, Rechts-, Führungs- und Persönlichkeits-Skills sind die Markenzeichen der Winter Uni.

Neben neuem Know-How von branchenerfahrenen Dozenten steht der kollegiale Dialog und das Ausweiten des eigenen Branchen-Netzwerks im Fokus der

5. DEAplus Winter Uni

von Montag, 9. bis Freitag, 13. Dezember 2019
jeweils von 10.00 bis 17.00 Uhr
am DEAplus Standort Hannover/Langenhagen

Für eine Investition von 111,- € ist jeder Winter Uni Tag einzeln buchbar. Pro Person und Tag kann ein Seminar gebucht werden. Die Zahl der Teilnehmenden ist bei fast allen Themen begrenzt; denn weiterbilden in kleinen Gruppen bietet mehr Dialog und einen größeren, individuellen Weiterbildungseffekt. In diesem Sinne freuen wir uns auf Anfragen und Anmeldungen!

Das Team der DEAplus – Deutsche Event Akademie GmbH

Anmeldeschluss: 25. November 2019

DEAplus Winter Uni Broschüre 2019

Veröffentlicht: September 2019

Änderungen vorbehalten, alle Angaben ohne Gewähr.

Im Sinne einer besseren Lesbarkeit wird in dieser Seminarbroschüre ausschließlich die männliche Form von personenbezogenen Hauptwörtern verwendet. Es mögen sich alle gleichermaßen angesprochen fühlen. Vielen Dank!

Die Referenten 6

Montag, 09.12.2019

| | |
|--|----|
| Best Practice: Sicherheitskonzepte bei Veranstaltungen und Messen | 10 |
| Wiederholungsunterweisung: Anschlagmittel | 11 |
| Organisation: Qualitatives und quantitatives Veranstaltungscontrolling | 12 |
| Persönlichkeit: Web 4.0 & Co. – die Basis für Industrie 4.0 im Schnelldurchlauf | 13 |

Dienstag, 10.12.2019

| | |
|---|----|
| Best Practice: Viel Lärm um nichts? | 14 |
| Technik: Veranstaltungstechnik – keine Atomphysik | 15 |
| Organisation: Barrierefreie Veranstaltungen | 16 |
| Organisation: Event-IT und WLAN – Besucheranbindung versus Veranstaltungstechnik | 17 |

Mittwoch, 11.12.2019

| | |
|--|----|
| Recht: Pflichtenübertragung | 18 |
| Technik: Christmas Calculations – Spaß mit Statik bei ungewöhnlichen Anwendungsfällen | 19 |
| Organisation: Event-Wetter – auf Nummer sicher | 20 |
| Persönlichkeit: Advanced Course – English in the Event Industry | 21 |

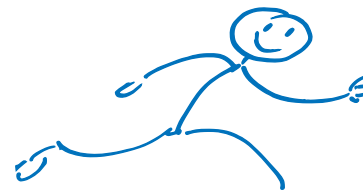
Donnerstag, 12.12.2019

| | |
|--|----|
| Organisation: Wer ist eigentlich dieser B1? – Brandschutz in der Eventplanung | 22 |
| Technik: Grundlagen der LED-Beleuchtung – LEDs richtig einsetzen | 23 |
| Organisation: Vorausschauende Veranstaltungsorganisation | 24 |
| Persönlichkeit: Selbstmotivation und Selbstcoaching | 25 |

Freitag, 13.12.2019

| | |
|---|----|
| Recht: Geheimnisschutz durch Vertragsgestaltung | 26 |
| Best Practice: „Könnte ich doch nur mal für einen Tag Versammlungsstätte sein ...“ | 27 |
| Wiederholungsunterweisung: Persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz | 28 |
| Best Practice: Was hat der Regenwald mit meiner Veranstaltung zu tun? | 29 |

| | |
|---------------------------------|----|
| Anmeldung | 30 |
| Allgemeine Geschäftsbedingungen | 32 |
| Datenschutzerklärung | 34 |
| Unser Leitbild | 48 |



Infos und Anmeldung:
www.deaplust.org/Winter2019
 E-Mail: info@deaplust.org
 Telefon: 0511 270 747 71



Cumhur Arıncı



Seit 23 Jahren in der Planung und Durchführung komplexer Rigging-Anforderungen tätig, ehemaliges Vorstandsmitglied des VPLT, Mitglied in den Ersteller-Gruppen SQQ2, SQP2 und SQO2, Beteiligung an der Überarbeitung dieser Schriften, europaweit Referent im Bereich Rigging

Jochen Fünders



Meister für Veranstaltungstechnik Fachrichtung Beleuchtung, freiberuflicher Referent in den Bereichen Elektrotechnik, Licht- und Medientechnik

Per Jaeger



Geprüfter Meister für Veranstaltungstechnik, Technischer Leiter des Fachbereiches Kultur der Stadt Herne, seit 2000 im aktiven Feuerwehrdienst und im Katastrophenschutz (Verbandsführer), Dozent im Bereich Brandschutz seit 2011

Kirsten Kadenbach



Kommunikationstrainerin und Coach, Schwerpunkte: Führung, Personalentwicklung, Ausbildung, Lehrbeauftragte und Dozentin, früher Leitung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit an Bühnen u.a. Thalia Theater Hamburg, erprobt im Eventmanagement einer PR-Agentur

Randell Greenlee



Bühnen- und Kostümbildner, Inhaber der Designagentur »Visual Concepts«, Dozent u.a. für Theatergeschichte, Stilkunde, Marketing, Konzeption und Planung, Prüfungsausschussmitglied, seit 2016 Beauftragter für Compliance beim VPLT

Sven Hansen



Geschäftsführer der Event Safety Consult GmbH & Co. KG, Fachmeister für Veranstaltungssicherheit und Meister für Veranstaltungstechnik, 18 Jahre Erfahrung im Veranstaltungsbereich, Mitglied im Beirat und Zertifizierer des DPVT, Mitglied im BVVS, VPLT und VFSG

Tina Kitzing



Master of Arts Theater Design, Dipl.-Ing. Theater- und Veranstaltungstechnik, unterrichtet seit 2006 an der Beuth Hochschule für Technik im Fachbereich Veranstaltungstechnik und -management, freiberufliche Bühnen- und Kostümbildnerin im In- und Ausland

Kilian Lemmer



Als Meister für Veranstaltungstechnik ist er jeden Tag ganz nah dran – nicht nur an der Technik, sondern vor allem an der Koordinierung von Gewerken, Abstimmungen mit Kunden und Dienstleistern sowie vielfältigen administrativen Prozessen

Helge Herrmann



Meister für Veranstaltungstechnik, Schwerpunkte Arbeits- und Veranstaltungssicherheit, seit 2002 selbstständig in der Veranstaltungsbranche, von 2010 bis 2016 Senior-Projektleiter bei einem technischen Dienstleister, seit 2016 Geschäftsführer der numeo GmbH und externer Berater

Hannelore Herz



Verlagskauffrau, Mediatorin, Expertin für Online-Marketing/ CRM (IHK), Professional Interkulturelle Kompetenzen, Nachhaltigkeitsexpertin (GCB), seit 1993 selbstständig als Fachdozentin und Projektberaterin für Marketing, Kommunikation + Veranstaltungsmanagement, Dozentin und Lehrbeauftragte

Sarah Lierz



Medienübersetzerin M.A., Beraterin für sprachliche Barrierefreiheit, Projektmanagerin bei der VerbaVoice GmbH im Bereich barrierefreie Medienproduktion, setzt seit vielen Jahren Projekte zu Leichter Sprache, Untertitel, Audiodeskription und Gebärdensprache um

Anke Lohmann



Diplom-Ingenieurin (FH) für Theater- und Veranstaltungstechnik, Pyrotechnikerin, Geschäftsführerin der DEApus Deutsche Event Akademie GmbH, Dozentin für Pyrotechnik, Brandschutz und Arbeitsschutz

Jana Reinekt



Dr.-Ing. Maschinenbau, seit acht Jahren bei fair solution GmbH & Co. KG, Statikerin für Anwendungen in der Veranstaltungstechnik, Dozentin bei DEApplus und im Bundesverband Beleuchtung & Bühne

Volker Ruf



Meister für Veranstaltungstechnik, diverse Projekte im Bereich Tontechnik als Fachplaner, Techniker und Gewerkeleiter – von kleineren Konferenzen bis zu großen Konzertveranstaltungen, sowohl in- als auch outdoor –, inzwischen im Ausbildungssegment tätig

Thomas Wahls



Ausbildung zum Gerüstbauer, Veranstaltungsoperator, Rigger, Aufsichtführender Höhenarbeiter Level3 nach FISAT, Einheitenführer Spezielle Rettung aus Höhen und Tiefen, Ausbilder nach AEVO, Erste-Hilfe-Ausbilder, Dozent und Ausbilder für PSA gegen Absturz sowie Seilzugangstechniker

Andreas Wolff



Rechtsanwalt und Fachanwalt für Arbeitsrecht, seit 2001 selbstständig tätig

Nils Schoenholtz



Kunstgeschichte-Studium, Inhaber der Galerie „hamburger kunstprojekt 1992“. Mitarbeiter bei Kadenbach Coaching, Mitglied in Prüfungsausschüssen der HWK Hamburg und der IHK Hannover

Joachim Schug



Studium der Meteorologie in Innsbruck, seit über 30 Jahren in der Schweiz als Meteorologe tätig, spezialisiert auf Wetterwarnungen, langjährige Erfahrungen im Eventwetter im ganzen deutschsprachigen Raum, von Vor-Ort-Betreuung bis zu Consulting

Ralf Sonnenberg



Leiter des Eventmanagements der Landeshauptstadt Hannover im Büro des Oberbürgermeisters

Ralf Stroetmann



Begleitet und unterstützt bundesweit Betreiber, Unternehmer und Veranstalter bei der Genehmigungsplanung und Durchführung von Veranstaltungen aller Art, insbesondere im öffentlichen Raum oder bei temporären Versammlungsstätten

Best Practice: Sicherheitskonzepte bei Veranstaltungen und Messen



Referent

Sven Hansen

Oft herrscht im Hinblick auf Veranstaltungssicherheit große Verunsicherung. Was ist bei welcher Veranstaltung/Messe erforderlich und was nicht? Wie geht man mit Sicherheitskonzepten um? Ab wann wird ein Sicherheitskonzept benötigt? Welche Bewertungsmöglichkeiten gibt es dafür und wie kann der damit verbundene Entscheidungs-Prozess dokumentiert werden?

Anhand von Beispielen aus der Praxis, lernen die Teilnehmenden konkrete Möglichkeiten kennen, sich ein eigenes Sicherheitsmanagement-System aufzubauen.

Seminarinhalte

- Wann ist ein Sicherheitskonzept erforderlich?
- Wie können Aufbau und Struktur eines Sicherheitskonzeptes aussehen?
- Gefährdungsbeurteilungen und Betriebsanweisungen als Bestandteile von Sicherheitskonzepten
- Wie kann die Kommunikation mit den verschiedenen Beteiligten gestaltet und gesteuert werden?
- Fallbeispiele als Gruppenarbeit: Bewertung von Situationen anhand einer Gefährdungsbeurteilung, Aufbau eines Sicherheitskonzeptes

Zielgruppe

Betreiber, Veranstalter, Mitarbeitende aus Eventagenturen, Veranstaltungsplaner, Fachkräfte und Meister für Veranstaltungstechnik

Wiederholungsunterweisung: Anschlagmittel



Referent

Cumhur Amrag

Die relevanten Vorschriften im Bereich Anschlagmittel werden noch einmal ins Gedächtnis gerufen und es werden Neuerungen vorgestellt.

Die korrekte Verwendung der entsprechenden Anschlagmittel und deren Ablegereife werden in Theorie und Praxis bewusst aufgefrischt.

Dieses Seminar kann als Fortbildung für Sachkundige für Veranstaltungsrigging gemäß SQQ2 anerkannt werden.

Zielgruppe

Sachkundige für Anschlagmittel in der Veranstaltungstechnik

Organisation: Qualitatives und quantitatives Veranstaltungscontrolling



Referentin

Hannelore Herz

Die Wirkung und das Ausmaß der Erreichung von wirtschaftlichen und qualitativen Zielen bei Messebeteiligungen, Marketingevents, Kongressen und anderen Kommunikationsprojekten liegt Ihnen am Herzen?

Es geht nicht mehr ohne – aber wie geht's richtig?! Ich will es selbst wissen – doch wie klappt es ohne viel Aufwand?!

Am liebsten wären Ihnen einfache Tools, praxisorientierte Tipps und unkomplizierte Wege. Dann sind Sie hier richtig, um praktisches Controlling-Know-how zu entwickeln und zu vertiefen.

Seminarinhalte

- Prägnantes Know-how zum Umgang mit Kennzahlen
- Unterschiedliche Projekte miteinander vergleichbar machen
- Impulse für das Veranstaltungscontrolling als wichtiger Baustein für Konzepte
- Controlling-Know-how für die Planung, Realisierung und Nachbereitung
- Qualitative Zielerreichungen transparent werden lassen

Zielgruppe

Eventmanager, Verkaufsfachleute, Veranstaltungsfachwirte, Projektverantwortliche

Persönlichkeit: Web 4.0 & Co. – die Basis von Industrie 4.0 im Schnelldurchlauf



Referent

Nils Schoenholtz

Alle wollen die Digitalisierung: KI, VR und AR sind in aller Munde. Bilderkennung, Spracherkennung, autonomes Fahren, Alexa und Co. beschäftigen ganze Großkonzerne.

Was hat den Hype verursacht? Industrieroboter, die schweißen, montieren und andere Arbeiten verrichten, gibt es schon seit langem. Das World Wide Web existiert seit rund 30 Jahren. Was ist jetzt plötzlich anders oder 4.0? Beginnt da wirklich eine neue industrielle Revolution?

Das Seminar sammelt die aktuell im Raum stehenden Begriffe wie Algorithmen, smart, Deep Learning, neuronale Netzwerke etc. und versucht sie anhand von Beispielen verständlich zu machen. Im gemeinsamen Brainstorming werden Chancen, Möglichkeiten und Risiken für die Arbeitswelt und unsere Zukunft beleuchtet.

Seminarinhalte

- Historische Entwicklung des World Wide Web von 1.0 über 2.0 bis 4.0
- Aktuelle Entwicklungen und Auswirkungen auf Arbeitswelt und Gesellschaft
- Chancen, Möglichkeiten und Risiken von „4.0“ für unsere Zukunft

Zielgruppe

Alle Interessierten

Best Practice: Viel Lärm um nichts?



Referent

Ralf Sonnenberg

Auch Veranstaltungen müssen sich dem wachsenden Bedürfnis nach Transparenz, der Frage nach dem Zweck, der Beteiligung und Rücksichtnahme stellen.

Häufig werden diese Bedürfnisse in Form von Beschwerden von Anliegern spürbar. Lärm, Abfall, Verkehr, Gerüche, der Schutz von Flächen sind dabei die wichtigsten Stichworte.

Seminarinhalte

- Wie kann in der Veranstaltungsplanung mit diesen Themen umgegangen werden?
- Wie kann die Kommunikation mit der Anliegerschaft idealtypisch gestaltet werden?
- Praxisbeispiele aus realen Veranstaltungsprojekten
- Austausch verschiedener Erfahrungen

Zielgruppe

Behördenvertreter, Projektleiter, Veranstaltungsplaner und Meister für Veranstaltungstechnik

Technik: Veranstaltungstechnik – keine Atomphysik



Referent

Volker Ruf

Was müssen Sie bei der Planung von Veranstaltungen aus technischer Sicht beachten?

Damit die Inhalte und Botschaften ihrer Kunden auch ankommen, sind technische Chancen und Möglichkeiten wichtiger Bestandteil von Veranstaltungskonzepten.

Seminarinhalte

- Ein Streifzug durch die Welt der Veranstaltungstechnik
- Chancen, Anforderungen und Einsatzmöglichkeiten von Licht-, Ton- und Videotechnik
- Bühnenbau und Traversen-Konstruktionen, Strom-Anforderungen und Ausleuchtung im Gesamtkonzept einer Veranstaltung

Zielgruppe

Einsteiger, Verkaufsteams, Eventmanager

Organisation: Barrierefreie Veranstaltungen



Referentin

Sarah Lierz

Barrierefreiheit ist gleich Rollstuhlrampe? Nein, Barrierefreiheit bedeutet sehr viel mehr. Barrierefreie Veranstaltungen zu gestalten heißt, ALLEN potentiellen Besuchern den Zugang zum Veranstaltungsort, dem Programm und den Medien rund um die Veranstaltung zu gewährleisten.

Sie erfahren, was Sie vor, während und nach einer Veranstaltung tun können, um das Event für alle verständlich zu machen.

Seminarinhalte

- Begrifflichkeiten rund um sprachliche Barrierefreiheit
- Zielgruppen und ihre Bedürfnisse
- Tipps zur Planung von sprachlich barrierefreien Veranstaltungen
- Barrierefreie Gestaltung von Maßnahmen: Programme, Informationsmaterial, Websites, Livestreams
- Praktische Übungen zu Leichter Sprache und Deutscher Gebärdensprache
- Relevanz von sprachlicher Barrierefreiheit in Krisensituationen

Zielgruppe

Veranstalter, Veranstaltungsdienstleister, Messeausrichter, Eventmanager in Unternehmen, alle Neugierigen

Organisation: Event-IT und WLAN – Besucheranbindung versus Veranstaltungstechnik



Referent

Helge Herrmann

Heutzutage wird vorausgesetzt, dass es überall einen drahtlosen Internetzugang für Besucher gibt und dieser kostenfrei verfügbar ist. Die Veranstaltungstechnik möchte zentral angebunden werden, die Regien sollen idealerweise in einem Netzwerk verfügbar sein. Die Steuerung sollte möglichst auch per Remote und drahtlos funktionieren.

Wichtig ist in allen Fällen, dass es funktioniert – egal ob in einem kleinen Hotel, einer großen Messehalle oder Outdoor in einem Stadion oder auf einem Festivalgelände.

Seminarinhalte

- Grundlagen, Voraussetzungen, technische Lösungen
- Möglichkeiten der Einbindung verschiedener Systeme

Zielgruppe

Technischer, Technische Planer, Technische Leiter, Projektleiter

Recht: Pflichtenübertragung



Referent

Kilian Lemmer

Die Anforderungen der Versammlungsstättenverordnungen an Betreiber und bestimmte Schlüsselpersonen sind vielfältig. Oft wird neben der fachlichen Eignung die persönliche Eignung nur untergeordnet berücksichtigt, obwohl diese eine wesentliche Rolle spielt. Doch wie finde ich heraus ob jemand persönlich geeignet ist?

Ein gemeinsam erarbeiteter Kriterienkatalog wird dabei helfen, eine gute Wahl zu treffen.

Seminarinhalte

- Übertragung von Pflichten: Wer, wie, wer ist verantwortlich?
- Welche Pflichten lassen sich delegieren?
- Herausforderungen der Auswahl von geeignetem Personal
- Erfüllung von Organisations- und Kontrollverantwortung

Dieses Seminar kann als Fortbildung für Sachkundige für Veranstaltungsrigging gemäß SQQ2 anerkannt werden.

Zielgruppe

Alle Interessierten, vor allem Betreiber, Veranstalter, Veranstaltungsleiter, Meister als VfV, Leiter Ordnungsdienst, Betriebsleiter

Technik: Christmas Calculations – Spaß mit Statik bei ungewöhnlichen Anwendungsfällen



Referentin

Jana Reinelt

Wann kippt der Weihnachtsbaum um? Wann rutscht der Schlitten vom Dach? Wie viele Geschenke kann man auf einem Schlitten stapeln? Wie dimensioniere ich meine Lichterkette?

In diesem Seminar beschäftigen wir uns mit statischen Anwendungen für den weihnachtlichen Hausgebrauch.

Welche Kräfte wirken wo und was muss getan werden, damit alles hält? Die Parallelen zur Veranstaltungstechnik sind offensichtlich.

Je nach Teilnehmerwunsch wird mit mehr oder weniger vielen Zahlen und Berechnungen gearbeitet.

Seminarziel: Den Kopf anstellen und statische Zusammenhänge erkennen.

Seminarinhalte

- Reibung, Gleichgewicht und Standsicherheit – theoretische Grundlagen im Schnelldurchlauf
- Praktische Statistik-Challenge: ausprobieren, testen, basteln – Welches Team findet die beste, welches Team die originellste Lösung?
- Gemeinsame Analyse der Modelle

Zielgruppe

Statik-Anfänger und -Fortgeschrittene

Organisation: Event-Wetter – auf Nummer sicher



Referent

Joachim Schug

Der Klimawandel ist zurzeit in aller Munde. Der nachweisliche globale Temperaturanstieg bringt mehr Feuchtigkeit, aber auch mehr „Energie“ in unsere Atmosphäre. Bei entsprechender Wetterlage fallen Unwetter heute viel stärker aus als früher und es gibt immer häufiger intensive Starkregen mit gewaltigen Wassermassen.

Davon betroffen sind mehr und mehr auch Outdoor-Events, vor allem in der warmen Jahreszeit. Versicherungen verlangen deshalb entsprechende Sicherheitskonzepte und professionelle Wetterberatung. Und es zeigt sich, dass Wetterinformationen in Medien und Apps für ein sicheres Event nicht ausreichen. Fazit: Das (Event-)Wetter wird immer wichtiger!

Seminarinhalte

- Die wichtigsten Begriffe der Meteorologie
- Klima, Wetter, Unwetter
- Professioneller Wetterdienst
- Einblick in die Entstehung von Prognosen
- Grenzen der Vorhersagbarkeit
- Rechtliche Aspekte
- Checklisten für die Praxis

Zielgruppe

Alle Interessierten

Persönlichkeit: Advanced Course – English in the Event Industry



Referent

Randell Greenlee

In this course, the emphasis will be on comprehension and speaking English in the event and entertainment technology industries. We will be evaluating a request for proposal for a simulated event, working together to develop ideas and solutions for the client. Basic marketing and event management fundamentals will be covered and provide a basis for our discussions. While designing the experience, we will also work through a great deal of vocabulary that is specific to our industry.

At the end of the day, we should be able to present a good concept solution that fits the client's expectations, the venue, and inspires the attendees. Events are always multidimensional experiences and in an international context, a good command of the English language is a prerequisite for success.

The course will be taught in American English.

Zur Feststellung Ihres Levels folgen Sie dem untenstehenden QR-Code oder dem Link zum Informationsblatt „CEFR-Selbstbeurteilung“ des Europarates:

<https://rm.coe.int/CoERMPublicCommonSearchServices/DisplayDCTMContent?documentId=090000168045bb59>



Zielgruppe

Participants should have an English language proficiency in understanding and speaking at a CEFR-level “B1”

Organisation: Wer ist eigentlich dieser B1? – Brandschutz in der Eventplanung



Referent

Per Jaeger

Die Bedeutung der Einhaltung von Brandschutzvorschriften hat in den letzten Jahren stark zugenommen. Auch die Eventplanung oder die Cateringabteilung wird häufig mit der Umsetzung von Auflagen beauftragt. Angaben wie „Feuerlöscher und Löschmittel müssen zum Löschen für die im Betrieb vorhandenen Materialien oder Stoffe entsprechend ihrer Zuordnung zu einer oder mehreren Brandklassen geeignet sein. (ASR A2.2)“ führen zu Unsicherheit und Ratlosigkeit.

Welche Bedeutung haben die Angaben auf einem Feuerlöscher? Welche Materialien darf ich verwenden? Gibt es ggf. alternative Lösungen zu den in den Vorschriften dargestellten?

Seminarinhalte

- Brandschutz-Grundlagen, Begriffe und Definitionen
- Besonderheiten in Versammlungsstätten
- Verantwortlichkeiten im Brandschutz
- Anforderungen des Brandschutzes sowie Möglichkeiten der Ausführung und Umsetzung

Zielgruppe

Veranstaltungskaufleute, Eventplaner und -manager, Caterer

Technik: Grundlagen der LED-Beleuchtung – LEDs richtig einsetzen



Referent

Jochen Fünders

Welchen Scheinwerfer benötige ich eigentlich? Sind LED-Scheinwerfer das aktuelle Maß der Dinge? Sind Mischbestückungen mit klassischen Scheinwerfern sinnvoll und welchen Einfluss hat die Umgebungstemperatur auf LED-Scheinwerfer?

Diese Fragen werden bearbeitet und es ist außerdem Zeit und Gelegenheit für individuelle Fachgespräche zum Thema Beleuchtung.

Seminarinhalte

- Erklärung von Fachbegriffen wie Beleuchtungsstärke, Leuchtdichte etc.
- Essentielle Themen wie additive Farbmischung, Farbtemperatur, Farbwiedergabe u.a.
- Praktische Anwendungen und Einsatzbereiche

Zielgruppe

Veranstaltungskaufleute, Eventmanager und Messebauer

Organisation: Vorausschauende Veranstaltungsorganisation



Referentin

Anke Lohmann

Nichts ist mehr wie früher! Vorbei sind die Zeiten, in denen insbesondere durch eine Vielzahl von berufsgenossenschaftlichen Vorschriften auch die Planung und Durchführung von Veranstaltungen festgelegt war.

Heutzutage, im Zeichen der Deregulierung, setzt man auf so genannte vorausschauende Organisationen.

Seminarinhalte

- Wie hilft das System der vorausschauenden Organisation, vorhandene Ressourcen möglichst optimal zu nutzen?
- Wie kann die Arbeit sicher, effektiv und störungsärmer organisiert werden?
- Leitfaden „Sicherheit bei Veranstaltungen und Produktionen“ und DIN 15750

Dieses Seminar kann als Fortbildung für Sachkundige für Veranstaltungsriggering gemäß SQQ2 anerkannt werden.

Zielgruppe

Unternehmer, Planungsverantwortliche, Fachkräfte und Meister für Veranstaltungstechnik

Persönlichkeit: Selbstmotivation und Selbstcoaching



Referentin

Kirsten Kadenbach

Wir haben heutzutage eine Menge Aufgaben zu erledigen. Vieles macht Spaß – manches auch nicht. Bei solchen Arbeiten besteht das Risiko, unter der eigenen Leistungsmöglichkeit zu bleiben und dass nur äußerer Druck die Arbeit weiterbringt.

Mit Motivation lassen sich Aufgaben schneller und besser erledigen. Sie ist ein innerer Antrieb, der sowohl auf materiellen als auch auf nichtmateriellen Dingen beruhen kann. Da man jedoch den meisten demotivierenden Arbeiten nicht aus dem Weg gehen und es auf Dauer persönlich schaden kann, ist es wichtig, Selbstmotivation zu kennen und erfolgreich anzuwenden.

Und sich selbst coachen? Das geht wahrscheinlich genauso gut, wie sich selbst am eigenen Schopf aus dem Sumpf zu ziehen?

Seminarinhalte

- Individuelle persönliche Motivatoren ergünden
- Kompetenzen entwickeln, um positive Dinge zu erkennen
- Methoden zur Selbstmotivation ausprobieren
- Übungen für das Selbstcoaching
- Grenzen als eigener Coach und Motivator

Zielgruppe

Alle Interessierten

Recht: Geheimnisschutz durch Vertragsgestaltung



Referent

Andreas Wolff

In diesem Seminar werden die rechtlichen Neuerungen im Rahmen des Gesetzes zum Schutz von Geschäftsgeheimnissen (GeschGehG) vorgestellt.

Praxisorientiert wird der Frage nachgegangen, ob der Geheimnisschutz durch entsprechende Vertragsgestaltung ggfs. optimiert werden kann.

Seminarinhalte

- Das GeschGehG
- Gesetzliche Neuerungen
- Vertragsgestaltung
- Optimierung des Geheimnisschutzes

Zielgruppe

Alle Interessierten

Best Practice: „Könnte ich doch nur mal für einen Tag Versammlungsstätte sein ...“



Referent

Ralf Stroetmann

Veranstaltungen finden oft an Orten statt, die dafür eigentlich nie vorgesehen waren; und das birgt einige Herausforderungen.

Neben der inhaltlichen und technischen Planung muss auch die rechtliche Seite frühzeitig betrachtet werden. Die notwendigen Anzeigen und Genehmigungsverfahren hängen dabei von den individuellen Rahmenbedingungen ab.

Seminarinhalte

- Notwendige Genehmigungsverfahren
- Bauanträge und zugehörige Bauvorlagen
- Praktisches Wissen zu Fallstricken und Auslegungsmöglichkeiten
- Rechtliche Hintergrundinformationen
- Gelegenheit zu ausgiebigem Erfahrungsaustausch

Zielgruppe

Betreiber, Veranstalter, Veranstaltungsleiter, Fachplaner, Eventagenturen, Vertreter von Genehmigungsbehörden

Wiederholungsunterweisung: Persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz



Referent

Thomas Wahls

„WU PSAGa VT nach DGUV-R 112-198 und 112-199“. Wie bitte? Ok, hier in lang: „Wiederholungsunterweisung Persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz in der Veranstaltungstechnik nach DGUV-Regeln 112-198 und 112-199“

Dieses Seminar bietet allen die Möglichkeit – unabhängig davon, wie oft diese sonst verwendet wird – ihre PSAGa zu entstauben. Die Bewegungsabläufe für Arbeit und Rettung werden unter sachkundiger Aufsicht aufgefrischt und verfeinert. Für bereits unterwiesene Personen wird dieser Tag als – die gesetzlich vorgeschriebene – jährliche Wiederholungsunterweisung bescheinigt.

Praxis-Seminar! Begrenzte Teilnehmerzahl! Bitte entsprechende Kleidung und PSAGa mitbringen!

Seminarinhalte

- Vorstellung relevanter Vorschriften und Änderungen zum Thema PSAGa
- Analyse von Vor- und Unfällen
- Erfahrungsaustausch
- Entwicklungen und neues Material

Dieses Seminar kann als Fortbildung für Sachkundige für Veranstaltungsrigging gemäß SQQ2 anerkannt werden.

Zielgruppe

Alle mit Grundkurs PSAGa bzw. WU, nicht länger als ein Jahr zurückliegend. Alle mit Interesse an einem Grundkurs.

Best Practice: Was hat der Regenwald mit meiner Veranstaltung zu tun?



Referentin

Prof. Tina Kitzing

Klimawandel – Nachhaltigkeit – CO₂-Bilanz, Schlagworte, die durch den Blätterwald ziehen und uns im Zweifelsfall Angst machen und verunsichern.

Der Schutz unserer Umwelt geht uns alle an und ist uns allen wichtig; doch was ist zu tun?

Gerade im Veranstaltungsbereich werden viele Ressourcen eingesetzt, dementsprechend gibt es auch große Einsparpotentiale, um Veranstaltungen und Events so klimaverträglich wie möglich zu gestalten .

Seminarinhalte

- Erarbeiten von Alternativen und Möglichkeiten der Müllvermeidung
- Kennenlernen von Kompensationsmaßnahmen
- Optimieren des ökologischen Fußabdrucks von Veranstaltungen

Zielgruppe

Alle Interessierten

Verbindliche Anmeldung zur Winter Uni 2019

Kosten 111,- Euro pro Tagesseminar (USt.-befreit)

Deutsche Event Akademie GmbH



Montag, 09.12.2019

- Best Practice:** Sicherheitskonzepte bei Veranstaltungen und Messen
- Wiederholungsunterweisung:** Anschlagmittel
- Organisation:** Qualitatives und quantitatives Veranstaltungscontrolling
- Persönlichkeit:** Web 4.0 & Co.

Dienstag, 10.12.2019

- Best Practice:** Viel Lärm um nichts?
- Technik:** Veranstaltungstechnik – keine Atomphysik
- Organisation:** Barrierefreie Veranstaltungen
- Organisation:** Event-IT und WLAN

Mittwoch, 11.12.2019

- Recht:** Pflichtenübertragung
- Technik:** Christmas Calculations – Spaß mit Statik bei ungewöhnlichen Anwendungsfällen
- Organisation:** Event-Wetter – auf Nummer sicher
- Persönlichkeit:** Advanced Course – English in the Event Industry

Donnerstag, 12.12.2019

- Organisation:** Wer ist eigentlich dieser B1?
- Technik:** Grundlagen der LED-Beleuchtung – LEDs richtig einsetzen
- Organisation:** Vorausschauende VA-Organisation
- Persönlichkeit:** Selbstmotivation und Selbstcoaching

Freitag, 13.12.2019

- Recht:** Geheimnisschutz durch Vertragsgestaltung
- Best Practice:** „Könnte ich doch nur mal für einen Tag Versammlungstätte sein ...“
- Wiederholungsunterweisung:** Persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz
- Best Practice:** Was hat der Regenwald mit meiner Veranstaltung zu tun?



Meine Rechnungsdaten (bitte leserlich!)

Firma _____

Vorname _____

Name _____

Straße/Nr. _____

PLZ/Ort _____

Telefon _____

E-Mail _____

- Bitte ankreuzen, wenn Sie per E-Mail über aktuelle Weiterbildungsthemen der DEApus, das Jahresprogramm, die Themen der Sommer Uni und der Winter Uni informiert werden wollen. Die Einwilligung können Sie jederzeit widerrufen.

Versicherungsschutz (Bitte ankreuzen)

- Ich bin selbständiger Unternehmer.
- Ich bin im Namen und Auftrag meines Arbeitgebers angemeldet.
- Ich bin weder 1. noch 2., sondern als „Privatperson“ angemeldet und werde kostenpflichtig (10,- €) von der DEA bei der Verwaltungsberufsgenossenschaft angemeldet.

Datum _____

Stempel _____

Unterschrift _____

Bitte senden Sie diese Anmeldung per E-Mail, Post oder Fax an:

Deutsche Event Akademie GmbH | Fuhrenkamp 3-5 | D-30851 Langenhagen

Tel: +49 (0)511 270 747 71 | Fax +49 (0)511 270 747 7771 | info@deaplus.org | www.deaplus.org

Allgemeine Geschäftsbedingungen



Im Folgenden werden Vertragspartner der Deutschen Event Akademie GmbH als Auftraggeber und die Deutsche Event Akademie GmbH als Akademie bezeichnet. Auftraggeber und Akademie sind Vertragspartner.

1. Geltungsbereich

1. Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für die Abwicklung von Beratungs-, Inhouse- oder ähnlichen Aufträgen der Akademie. Änderungen gelten nur insoweit, als diese schriftlich vereinbart sind.
2. Aufträge werden ausschließlich zu den nachfolgenden Geschäftsbedingungen durchgeführt. Entgegenstehenden Geschäftsbedingungen wird hiermit ausdrücklich widersprochen. Hierbei kommt es nicht darauf an, welche Bedingungen datumsmäßig zuletzt gestellt wurden. Abweichende Vereinbarungen bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Bestätigung durch die Akademie.
3. Die von der Akademie eingesetzten Dozenten handeln während ihrer Tätigkeit ausschließlich im Auftrag und im Namen der Akademie. Zusatz-, Folge- und Neuaufträge mit eingesetzten Dozenten sind ausschließlich über die Akademie abzuschließen.

2. Durchführung des Auftrags

- 2.1. Gegenstand des Auftrags ist die vereinbarte Tätigkeit oder die sonstige Leistung und nicht ein Erfolg. Die Akademie führt Aufträge nach den jeweiligen anerkannten Regeln der Wissenschaft, Technik und Gesetzgebung durch.
- 2.2. Der Umfang des Auftrags wird bei dessen Erteilung schriftlich festgelegt. Änderungen sind vor Ausführung zu vereinbaren. Der Auftraggeber hat das Recht, vor einer entsprechenden Vereinbarung vom Vertrag zurückzutreten, falls ihm ein Festhalten am Vertrag im Hinblick auf die Änderung nicht zuzumuten ist. Er hat jedoch gemäß §649 BGB die vereinbarte bzw. eine angemessene Vergütung zu bezahlen.
- 2.3. Nebenabreden und sonstige Erklärungen der Mitarbeiter der Akademie oder von ihr beauftragten Dritten sind nur dann bindend, wenn sie ausdrücklich schriftlich bestätigt werden. Dies gilt auch für Abänderungen dieser Klausel.

3. Fristen und Termine

- 3.1. Angegebene Auftragsfristen sind unverbindlich, es sei denn, deren Verbindlichkeit ist ausdrücklich schriftlich vereinbart.
- 3.2. Überschreitet die Akademie einen verbindlich zugesagten Termin zur Fertigstellung des Auftrags aus von ihr zu vertretenden Gründen und gerät dadurch in Verzug, so ist der Auftraggeber berechtigt, eine Entschädigung für jede vollendete Woche Verzug von 1 % (insgesamt höchstens 15 %) des aufgrund dieses Verzuges rückständigen Auftragswertes geltend zu machen, soweit er wegen des Verzuges einen nachweislichen Schaden erlitten hat. Weitergehende Schadenersatzansprüche sind, soweit gesetzlich zulässig, ausgeschlossen.
- 3.3. Setzt der Auftraggeber der Akademie während deren Verzuges eine angemessene Nachfrist und lässt die Akademie diese Frist aus von ihr zu vertretenden Gründen verstreichen oder wird die Leistung aus einem von ihr zu vertretenden Grund unmöglich, ist der Auftraggeber berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen; Schadenersatzansprüche wegen Nichterfüllung kann der Auftraggeber nur dann geltend machen, wenn der Schaden auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruht.

4. Gewährleistung, Haftung

- 4.1. Die Gewährleistung der Akademie umfasst nur die ihr gemäß Nr. 2 ausdrücklich in diesem Vertrag gegebenen Leistungen.
- 4.2. Die Gewährleistungspflicht ist beschränkt auf die Nachbesserung eines Fehlers oder Mangels, wozu auch das Fehlen einer zugesicherten Eigenschaft zählt, innerhalb einer angemessenen Frist. Erfolgt die Nachbesserung nicht, nicht rechtzeitig oder schlecht, ist der Auftraggeber zur Minderung berechtigt.
- 4.3. Beruht der Fehler oder Mangel, der kein Fehlen einer zugesicherten Eigenschaft darstellt, auf einem von der Akademie zu vertretenden Umstand, so haftet sie für einen dem Auftraggeber hieraus entstehenden Schaden bei nur leicht fahrlässiger Schadenverursachung durch Verletzung nicht vertragswesentlicher Pflichten nur im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen und je Auftrag nur bis zu einem Betrag von

Deutsche Event Akademie GmbH



- EUR 500.000 für Personen- und Sachschäden
 - EUR 125.000 für Vermögensschäden
- Gleiches gilt für Aufwendungsersatzansprüche gem. §633 Abs.2 Satz 2 i.V.m. §476a BGB. Eine Haftung für Folgeschäden, wie z.B. entgangenen Gewinn, ausgebliebene Einsparungen und sonstige mittelbare Schäden ist ausgeschlossen.
- 4.4. Die Haftungsbeschränkungen der Nummern 4.2 und 4.3 gelten auch im Hinblick auf die persönliche Haftung der Mitarbeiter der Akademie sowie der von ihr beauftragten Dritten.

5. Vergütung und Zahlungsbedingungen

- 5.1. Die Akademie wird dem Auftraggeber die vereinbarte Vergütung entsprechend Nummer 2 in Rechnung stellen.
- 5.2. Teilrechnungen können gestellt werden. Teilrechnungen müssen nicht als solche bezeichnet sein; der Erhalt einer Rechnung bedeutet nicht, dass die Akademie damit den Auftrag vollständig abgerechnet hat.
- 5.3. Der Rechnungsbetrag ist sofort nach Rechnungsstellung, spätestens jedoch bis zum angegebenen Termin zur Zahlung fällig. Bei späterer Zahlung werden für den offenen Rechnungsbetrag Verzugszinsen i.H.v. 2 % p.a. für den Zeitraum zwischen Fälligkeit der Zahlung und Geldeingang in Rechnung gestellt.
- 5.4. Reisekosten, Reisezeiten, Spesen und Übernachtungskosten werden ggf. zusätzlich in Rechnung gestellt.
- 5.5. Alle Preise verstehen sich zuzüglich der jeweils geltenden gesetzlichen Mehrwertsteuer.
- 5.6. Beanstandungen von Rechnungen sind innerhalb einer Ausschlussfrist von 14 Tagen nach Erhalt der Rechnung schriftlich begründet mitzuteilen.
- 5.7. Rücktritt: Bis vier Wochen vor Lehrgangsbeginn problemlos und kostenfrei. Der Rücktritt bleibt bis Lehrgangsbeginn kostenfrei, falls ein Ersatzteilnehmer gestellt wird. Ist dies nicht der Fall, werden ab 4 Wochen vor Lehrgangsbeginn 50 % der Lehrgangsgebühren, ab 2 Wochen vor Lehrgangsbeginn 100 % der Lehrgangsgebühren fällig. Bei nicht rechtzeitiger Zahlung kann der Platz durch Interessierte der Warteliste besetzt werden.

6. Mitwirkungspflichten des Kunden

- 6.1. Bei der Erbringung der vertragsgegenständlichen Leistungen unterstützt der Kunde die Akademie in erforderlichem Umfang. Insbesondere übergibt er kostenlos und rechtzeitig die erforderlichen Informationen und Unterlagen und stellt ihm die erforderlichen Räumlichkeiten und technischen Umgebungen zur Verfügung.
- 6.2. Die Mitwirkungspflichten des Kunden stellen Hauptleistungspflichten dar.

7. Geheimhaltung, Urheberrecht, Datenschutz

- 7.1. Von schriftlichen Unterlagen, die der Akademie zur Einsicht überlassen oder für die Durchführung von Aufträgen übergeben werden, darf die Akademie Abschriften für ihre Akten anfertigen.
- 7.2. Die Akademie verpflichtet sich zur Verschwiegenheit über alle ihr durch den Auftrag zur Kenntnis gelangenden Tatsachen, soweit diese sich auf den Auftraggeber und den Auftragsgegenstand beziehen.
- 7.3. An den von der Akademie erstellten Unterlagen, Ergebnissen, Berechnungen, etc., behält sich die Akademie die Urheberrechte ausdrücklich vor. Vereinbarungen über die Übertragung von Nutzungsrechten und die Vergabe von Lizenzen werden einzelvertraglich getroffen.
- 7.4. Die Akademie ist berechtigt, Daten des Auftraggebers ausschließlich für eigene Zwecke zu verarbeiten, soweit die Bestimmungen des jeweils aktuellen Bundesdatenschutzgesetzes eingehalten werden.

8. Sonstiges

Diese Bedingungen bleiben auch bei rechtlicher Unwirksamkeit einzelner Bedingungen in ihren übrigen Teilen verbindlich. Erfüllungsort und Gerichtsstand für alle sich aus dem Vertrag ergebenden Verbindlichkeiten und Rechtsstreitigkeiten ist Hannover.

Hannover, den 6. Januar 2016

Datenschutzerklärung

§ 1 Grundsatz und Selbstverpflichtung zum Datenschutz

- (1) Wir freuen uns sehr über Ihr Interesse an unserem Unternehmen. Datenschutz hat einen besonders hohen Stellenwert für die Deutsche Event Akademie GmbH und bestimmt maßgeblich unser Handeln.
- (2) Eine Nutzung der Internetseiten der Deutsche Event Akademie GmbH, sind grundsätzlich ohne jede Angabe personenbezogener Daten möglich.
- (3) Sofern eine Person Leistungen über die Internetseiten (z.B. die Anmeldung zur Teilnahme an Veranstaltungen, Pflege der Eigenen Daten, Bestellungen von Prospekten, Buchungen von Hotelzimmern) in Anspruch nehmen möchte, könnte jedoch eine Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgen, da diese für die Erbringung der Leistung erforderlich sind.
- (4) Ist die Verarbeitung personenbezogener Daten erforderlich und besteht für eine solche Verarbeitung keine gesetzliche Grundlage, holen wir generell die Einwilligung der betroffenen Person ein.
- (5) Die Verarbeitung personenbezogener Daten, beispielsweise des Namens, Anrede, Anschrift, E-Mail-Adresse, Firmennamen oder Telefon/Telefaxnummer einer betroffenen Person, erfolgt stets im Einklang mit der EU-Datenschutz-Grundverordnung und in Übereinstimmung mit den für die Deutsche Event Akademie GmbH geltenden landesspezifischen Datenschutzbestimmungen.
- (6) Mit dieser Datenschutzerklärung möchte unser Unternehmen die Öffentlichkeit über Art, Umfang und Zweck der von uns erhobenen, genutzten und verarbeiteten personenbezogenen Daten informieren. Ferner werden betroffene Personen mittels dieser Datenschutzerklärung über die ihnen zustehenden Rechte aufgeklärt.
- (7) Die Deutsche Event Akademie GmbH hat als für die Verarbeitung Verantwortlicher umfangreiche technische und organisatorische Maßnahmen umgesetzt, um einen möglichst lückenlosen Schutz der über diese Internetseite verarbeiteten personenbezogenen Daten sicherzustellen. Dennoch können Internetbasierte Datenübertragungen grundsätzlich Sicherheitslücken aufweisen, sodass ein absoluter Schutz nicht gewährleistet werden kann. Aus diesem Grund steht es jeder betroffenen Person frei, personenbezogene Daten auch auf alternativen Wegen, beispielsweise telefonisch, per E-Mail oder per Fax, an uns zu übermitteln.

§ 2 Begriffsbestimmungen

- Die Datenschutzerklärung der Deutsche Event Akademie GmbH beruht auf den Begrifflichkeiten, die durch den Europäischen Richtlinien- und Verordnungsgeber beim Erlass der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) verwendet wurden. Unsere Datenschutzerklärung soll sowohl für die Öffentlichkeit als auch für unsere Kunden und Geschäftspartner einfach lesbar und verständlich sein. Um dies zu gewährleisten, möchten wir vorab die verwendeten Begrifflichkeiten erläutern. Wir verwenden in dieser Datenschutzerklärung unter anderem die folgenden Begriffe:
- (1) **Auftragsverarbeiter**
Auftragsverarbeiter ist eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, die personenbezogene Daten im Auftrag des Verantwortlichen verarbeitet.
 - (2) **betroffene Person**
Betroffene Person ist jede identifizierte oder identifizierbare natürliche Person, deren personenbezogene Daten von dem für die Verarbeitung Verantwortlichen verarbeitet werden.
 - (3) **Cookies**
Cookies sind Textdateien, welche über einen Internetbrowser auf einem Computersystem abgelegt und gespeichert werden.
 - (4) **Dritter**
Dritter ist eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle außer der betroffenen Person, dem Verantwortlichen, dem Auftragsverarbeiter und den Personen, die unter der unmittelbaren Verantwortung des Verantwortlichen oder des Auftragsverarbeiters befugt sind, die personenbezogenen Daten zu verarbeiten.
 - (5) **Empfänger**
Empfänger ist eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, der personenbezogene Daten offengelegt werden, unabhängig davon, ob es sich bei ihr um einen Dritten handelt oder nicht. Behörden, die im Rahmen eines bestimmten Untersuchungsauftrags nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten möglicherweise personenbezogene Daten erhalten, gelten jedoch nicht als Empfänger.

- (6) **Einschränkung der Verarbeitung**
Einschränkung der Verarbeitung ist die Markierung gespeicherter personenbezogener Daten mit dem Ziel, ihre künftige Verarbeitung einzuschränken.
- (7) **Einwilligung**
Einwilligung ist jede von der betroffenen Person freiwillig für den bestimmten Fall in informierter Weise und unmissverständlich abgegebene Willensbekundung in Form einer Erklärung oder einer sonstigen eindeutigen bestätigenden Handlung, mit der die betroffene Person zu verstehen gibt, dass sie mit der Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten einverstanden ist.
- (8) **personenbezogene Daten**
Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person (im Folgenden „betroffene Person“) beziehen. Als identifizierbar wird eine natürliche Person angesehen, die direkt oder indirekt, insbesondere mittels Zuordnung zu einer Kennung wie einem Namen, zu einer Kennnummer, zu Standortdaten, zu einer Online-Kennung oder zu einem oder mehreren besonderen Merkmalen, die Ausdruck der physischen, physiologischen, genetischen, psychischen, wirtschaftlichen, kulturellen oder sozialen Identität dieser natürlichen Person sind, identifiziert werden kann.
- (9) **Pseudonymisierung**
Pseudonymisierung ist die Verarbeitung personenbezogener Daten in einer Weise, auf welche die personenbezogenen Daten ohne Hinzuziehung zusätzlicher Informationen nicht mehr einer spezifischen betroffenen Person zugeordnet werden können, sofern diese zusätzlichen Informationen gesondert aufbewahrt werden und technischen und organisatorischen Maßnahmen unterliegen, die gewährleisten, dass die personenbezogenen Daten nicht einer identifizierten oder identifizierbaren natürlichen Person zugewiesen werden.
- (10) **Profiling**
Profiling ist jede Art der automatisierten Verarbeitung personenbezogener Daten, die darin besteht, dass diese personenbezogenen Daten verwendet werden, um bestimmte persönliche Aspekte, die sich auf eine natürliche Person beziehen, zu bewerten, insbesondere, um Aspekte bezüglich Arbeitsleistung, wirtschaftlicher Lage,

Gesundheit, persönlicher Vorlieben, Interessen, Zuverlässigkeit, Verhalten, Aufenthaltsort oder Ortswechsel dieser natürlichen Person zu analysieren oder vorherzusagen.

- (11) **Verarbeitung**
Verarbeitung ist jeder mit oder ohne Hilfe automatisierter Verfahren ausgeführte Vorgang oder jede solche Vorgangsreihe im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten wie das Erheben, das Erfassen, die Organisation, das Ordnen, die Speicherung, die Anpassung oder Veränderung, das Auslesen, das Abfragen, die Verwendung, die Offenlegung durch Übermittlung, Verbreitung oder eine andere Form der Bereitstellung, den Abgleich oder die Verknüpfung, die Einschränkung, das Löschen oder die Vernichtung.
- (12) **Verantwortlicher oder für die Verarbeitung Verantwortlicher**
Verantwortlicher oder für die Verarbeitung Verantwortlicher ist die natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, die allein oder gemeinsam mit anderen über die Zwecke und Mittel der Verarbeitung von personenbezogenen Daten entscheidet. Sind die Zwecke und Mittel dieser Verarbeitung durch das Unionsrecht oder das Recht der Mitgliedstaaten vorgegeben, so kann der Verantwortliche beziehungsweise können die bestimmten Kriterien seiner Benennung nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten vorgesehen werden.

§ 3 Firma und Anschrift des für die Verarbeitung Verantwortlichen

Verantwortlicher im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung, sonstiger in den Mitgliedstaaten der Europäischen Union geltenden Datenschutzgesetze und anderer Bestimmungen mit datenschutzrechtlichem Charakter ist die:

Deutsche Event Akademie GmbH
Fuhrenkamp 3-5
30851 Langenhagen

Amtsgericht Hannover | HRB Nr. 59187
Steuernummer 27/200/10140
Akademieleitung: Dipl. Ing. (FH) Anke Lohmann
Geschäftsführung: Anke Lohmann

§ 4 Name und Anschrift des Datenschutzbeauftragter

- (1) Der Datenschutzbeauftragte des für die Verarbeitung Verantwortlichen ist:

RA Martin Leber LL.M.
Leber & Partner Rechtsanwälte
Falkenring 8 | 63454 Hanau | Deutschland
Tel.: +49 6181 983681 | E-Mail: datenschutz[at]leber-partner.com

- (2) Jede betroffene Person kann sich jederzeit bei allen Fragen und Anregungen zum Datenschutz direkt an unseren Datenschutzbeauftragten wenden.

§ 5 Umfang und Zweck der Erfassung und Verarbeitung von Daten

- (1) Die Internetseite der Deutsche Event Akademie GmbH erfasst mit jedem Aufruf der Internetseite durch eine betroffene Person oder ein automatisiertes System eine Reihe von allgemeinen Daten und Informationen. Diese allgemeinen Daten und Informationen werden in den Logfiles des Servers gespeichert. Erfasst werden können die
1. verwendeten Browsertypen und Versionen,
 2. das vom zugreifenden System verwendete Betriebssystem,
 3. die Internetseite, von welcher ein zugreifendes System auf unsere Internetseite gelangt (sogenannte Referrer),
 4. die Unterwebseiten, welche über ein zugreifendes System auf unserer Internetseite angesteuert werden,
 5. das Datum und die Uhrzeit eines Zugriffs auf die Internetseite,
 6. eine Internet-Protokoll-Adresse (IP-Adresse),
 7. der Internet-Service-Provider des zugreifenden Systems und
 8. sonstige ähnliche Daten und Informationen, die der Gefahrenabwehr im Falle von Angriffen auf unsere informationstechnologischen Systeme dienen.
- (2) Bei der Nutzung dieser Daten und Informationen zieht die Deutsche Event Akademie GmbH keine Rückschlüsse auf die betroffene Person. Diese Informationen werden vielmehr benötigt, um
1. die Inhalte unserer Internetseite korrekt anzuzeigen,
 2. die Inhalte unserer Internetseite sowie die Werbung für diese zu optimieren,

3. die dauerhafte Funktionsfähigkeit unserer informationstechnologischen Systeme und der Technik unserer Internetseite zu gewährleisten sowie
4. um Strafverfolgungsbehörden im Falle eines Cyberangriffes die zur Strafverfolgung notwendigen Informationen bereitzustellen. Diese anonym erhobenen Daten und Informationen werden durch die Deutsche Event Akademie GmbH daher einerseits statistisch und ferner mit dem Ziel ausgewertet, den Datenschutz und die Datensicherheit in unserem Unternehmen zu erhöhen, um letztlich ein optimales Schutzniveau für die von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten sicherzustellen. Die anonymen Daten der Server-Logfiles werden getrennt von allen durch eine betroffene Person angegebenen personenbezogenen Daten gespeichert.

§ 6 Einsatz von Cookies

- (1) Die Internetseiten der Deutsche Event Akademie GmbH verwenden Cookies.
- (2) Zahlreiche Webseiten und Server verwenden Cookies. Viele Cookies enthalten eine sogenannte Cookie-ID. Eine Cookie-ID ist eine eindeutige Kennung des Cookies. Sie besteht aus einer Zeichenfolge, durch welche Internetseiten und Server dem konkreten Internetbrowser zugeordnet werden können, in dem das Cookie gespeichert wurde. Dies ermöglicht es den besuchten Internetseiten und Servern, den individuellen Browser der betroffenen Person von anderen Internetbrowsern, die andere Cookies enthalten, zu unterscheiden. Ein bestimmter Internetbrowser kann über die eindeutige Cookie-ID wiedererkannt und identifiziert werden.
- (3) Durch den Einsatz von Cookies kann die Deutsche Event Akademie GmbH den Nutzern dieser Internetseite nutzerfreundlichere Services bereitstellen, die ohne die Cookie-Setzung nicht möglich wären.
- (4) Mittels eines Cookies können die Informationen und Angebote auf unserer Internetseite im Sinne des Benutzers optimiert werden. Cookies ermöglichen uns, wie bereits erwähnt, die Benutzer unserer Internetseite wiederzuerkennen. Zweck dieser Wiedererkennung ist es, den Nutzern die Verwendung unserer Internetseite zu erleich-

tern. Der Benutzer einer Internetseite, die Cookies verwendet, muss beispielsweise nicht bei jedem Besuch der Internetseite erneut seine Zugangsdaten eingeben, weil dies von der Internetseite und dem auf dem Computersystem des Benutzers abgelegten Cookie übernommen wird. Ein weiteres Beispiel ist das Cookie eines Warenkorbes bei der Prospektbestellungen und Hotelbuchungen. Die Website merkt sich die bestellten Leistungen, die ein Kunde in den virtuellen Warenkorb gelegt hat, über ein Cookie.

- (5) Die betroffene Person kann die Setzung von Cookies durch unsere Internetseite jederzeit mittels einer entsprechenden Einstellung des genutzten Internetbrowsers verhindern und damit der Setzung von Cookies dauerhaft widersprechen. Ferner können bereits gesetzte Cookies jederzeit über einen Internetbrowser oder andere Softwareprogramme gelöscht werden. Dies ist in allen gängigen Internetbrowsern möglich. Deaktiviert die betroffene Person die Setzung von Cookies in dem genutzten Internetbrowser, sind unter Umständen nicht alle Funktionen unserer Internetseite vollumfänglich nutzbar.

§ 7 Registrierung auf unserer Internetseite

- (1) Die betroffene Person hat die Möglichkeit, sich auf der Internetseite des für die Verarbeitung Verantwortlichen unter Angabe von personenbezogenen Daten zu registrieren. Welche personenbezogenen Daten dabei an den für die Verarbeitung Verantwortlichen übermittelt werden, ergibt sich aus der jeweiligen Eingabemaske, die für die Registrierung verwendet wird. Die von der betroffenen Person eingegebenen personenbezogenen Daten werden ausschließlich für die interne Verwendung bei dem für die Verarbeitung Verantwortlichen und für eigene Zwecke erhoben und gespeichert. Der für die Verarbeitung Verantwortliche kann die Weitergabe an einen oder mehrere Auftragsverarbeiter, beispielsweise einen Paketdienstleister, veranlassen, der die personenbezogenen Daten ebenfalls ausschließlich für eine interne Verwendung, die dem für die Verarbeitung Verantwortlichen zuzurechnen ist, nutzt.
- (2) Durch eine Registrierung auf der Internetseite des für die Verarbeitung Verantwortlichen wird ferner das Datum sowie die Uhrzeit der Registrierung gespeichert. Die Speicherung dieser Daten erfolgt vor dem Hintergrund, dass nur so der Missbrauch unserer Dienste ver-

hindert werden kann, und diese Daten im Bedarfsfall ermöglichen, begangene Straftaten aufzuklären. Insofern ist die Speicherung dieser Daten zur Absicherung des für die Verarbeitung Verantwortlichen erforderlich. Eine Weitergabe dieser Daten an Dritte erfolgt grundsätzlich nicht, sofern keine gesetzliche Pflicht zur Weitergabe besteht oder die Weitergabe der Strafverfolgung dient.

- (3) Die Registrierung der betroffenen Person unter freiwilliger Angabe personenbezogener Daten dient dem für die Verarbeitung Verantwortlichen dazu, der betroffenen Person Inhalte oder Leistungen anzubieten, die aufgrund der Natur der Sache nur registrierten Benutzern angeboten werden können. Registrierten Personen steht die Möglichkeit frei, die bei der Registrierung angegebenen personenbezogenen Daten jederzeit abzuändern oder vollständig aus dem Datenbestand des für die Verarbeitung Verantwortlichen löschen zu lassen, sofern keine höherrangige Rechtspflicht die Verantwortliche Stelle zur Datenvorhaltung verpflichtet.

Der für die Verarbeitung Verantwortliche erteilt jeder betroffenen Person jederzeit auf Anfrage Auskunft darüber, welche personenbezogenen Daten über die betroffene Person gespeichert sind. Ferner berichtigt oder löscht der für die Verarbeitung Verantwortliche personenbezogene Daten auf Wunsch oder Hinweis der betroffenen Person, soweit dem keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen. Berichtigungs- und Auskunftsersuchen sind zu richten an: meinedaten@deaplus.org

§ 8 Nutzung des Kontaktformulars der Homepage

- (1) Die Internetseite der Deutsche Event Akademie GmbH enthält aufgrund von gesetzlichen Vorschriften Angaben, die eine schnelle elektronische Kontaktaufnahme zu unserem Unternehmen sowie eine unmittelbare Kommunikation mit uns ermöglichen, was ebenfalls eine allgemeine Adresse der sogenannten elektronischen Post (E-Mail-Adresse) umfasst.
- (2) Sofern eine betroffene Person per E-Mail oder über ein Kontaktformular den Kontakt mit dem für die Verarbeitung Verantwortlichen aufnimmt, werden die von der betroffenen Person übermittelten personenbezogenen Daten automatisch gespeichert. Solche auf freiwilliger Basis von einer betroffenen Person an den für die Verar-

beitung Verantwortlichen übermittelten personenbezogenen Daten werden für Zwecke der Bearbeitung oder der Kontaktaufnahme zur betroffenen Person gespeichert. Es erfolgt keine Weitergabe dieser personenbezogenen Daten an Dritte.

§ 9 Datenschutz bei Bewerbungen und im Bewerbungsverfahren

- (1) Der für die Verarbeitung Verantwortliche erhebt und verarbeitet die personenbezogenen Daten von Bewerbern zum Zwecke der Abwicklung des Bewerbungsverfahrens.
- (2) Die Verarbeitung kann auch auf elektronischem Wege erfolgen. Dies ist insbesondere dann der Fall, wenn ein Bewerber entsprechende Bewerbungsunterlagen auf dem elektronischen Wege, beispielsweise per E-Mail oder über ein auf der Internetseite befindliches Webformular, an den für die Verarbeitung Verantwortlichen übermittelt.
- (3) Schließt der für die Verarbeitung Verantwortliche einen Anstellungsvertrag mit einem Bewerber, werden die übermittelten Daten zum Zwecke der Abwicklung des Beschäftigungsverhältnisses unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften gespeichert.
- (4) Wird von dem für die Verarbeitung Verantwortlichen kein Anstellungsvertrag mit dem Bewerber geschlossen, so werden die Bewerbungsunterlagen sechs Monate nach Bekanntgabe der Absageentscheidung automatisch gelöscht, sofern einer Löschung keine sonstigen berechtigten Interessen des für die Verarbeitung Verantwortlichen entgegenstehen. Sonstiges berechtigtes Interesse in diesem Sinne ist beispielsweise eine Beweispflicht in einem Verfahren nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG).

§ 10 Abonnement unseres Newsletters

- (1) Auf der Internetseite der Deutsche Event Akademie GmbH wird den Benutzern die Möglichkeit eingeräumt, den Newsletter unseres Unternehmens zu abonnieren. Welche personenbezogenen Daten bei der Bestellung des Newsletters an den für die Verarbeitung Verantwortlichen übermittelt werden, ergibt sich aus der hierzu verwendeten Eingabemaske.
- (2) Die Deutsche Event Akademie GmbH informiert ihre Kunden und Geschäftspartner in regelmäßigen Abständen im Wege eines Newslet-

ters über Angebote des Unternehmens. Der Newsletter unseres Unternehmens kann von der betroffenen Person grundsätzlich nur dann empfangen werden, wenn (1) die betroffene Person über eine gültige E-Mail-Adresse verfügt und (2) die betroffene Person sich für den Newsletterversand registriert. An die von einer betroffenen Person erstmalig für den Newsletterversand eingetragene E-Mail-Adresse wird aus rechtlichen Gründen eine Bestätigungsmail im Double-Opt-In-Verfahren versendet. Diese Bestätigungsmail dient der Überprüfung, ob der Inhaber der E-Mail-Adresse als betroffene Person den Empfang des Newsletters autorisiert hat.

- (3) Bei der Anmeldung zum Newsletter speichern wir ferner die vom Internet-Service-Provider (ISP) vergebene IP-Adresse des von der betroffenen Person zum Zeitpunkt der Anmeldung verwendeten Computersystems sowie das Datum und die Uhrzeit der Anmeldung. Die Erhebung dieser Daten ist erforderlich, um den(möglichen) Missbrauch der E-Mail-Adresse einer betroffenen Person zu einem späteren Zeitpunkt nachvollziehen zu können und dient deshalb der rechtlichen Absicherung des für die Verarbeitung Verantwortlichen.
- (4) Die im Rahmen einer Anmeldung zum Newsletter erhobenen personenbezogenen Daten werden ausschließlich zum Versand unseres Newsletters verwendet. Ferner könnten Abonnenten des Newsletters per E-Mail informiert werden, sofern dies für den Betrieb des Newsletter-Dienstes oder eine diesbezügliche Registrierung erforderlich ist, wie dies im Falle von Änderungen am Newsletterangebot oder bei der Veränderung der technischen Gegebenheiten der Fall sein könnte. Es erfolgt keine Weitergabe der im Rahmen des Newsletter-Dienstes erhobenen personenbezogenen Daten an Dritte. Das Abonnement unseres Newsletters kann durch die betroffene Person jederzeit gekündigt werden. Die Einwilligung in die Speicherung personenbezogener Daten, die die betroffene Person uns für den Newsletterversand erteilt hat, kann jederzeit widerrufen werden. Zum Zwecke des Widerrufs der Einwilligung findet sich in jedem Newsletter ein entsprechender Link. Ferner besteht die Möglichkeit, sich jederzeit auch direkt auf der Internetseite des für die Verarbeitung Verantwortlichen vom Newsletterversand abzumelden oder dies dem für die Verarbeitung Verantwortlichen auf andere Weise mitzuteilen.

§ 11 Newsletter-Tracking

- (1) Die Newsletter der Deutsche Event Akademie GmbH enthalten sogenannte Zählpixel. Ein Zählpixel ist eine Miniaturgrafik, die in solche E-Mails eingebettet wird, welche im HTML-Format versendet werden, um eine Logdatei-Aufzeichnung und eine Logdatei-Analyse zu ermöglichen. Dadurch kann eine statistische Auswertung des Erfolges oder Misserfolges von Online-Marketing-Kampagnen durchgeführt werden. Anhand des eingebetteten Zählpixels kann die Deutsche Event Akademie GmbH erkennen, ob und wann eine E-Mail von einer betroffenen Person geöffnet wurde und welche in der E-Mail befindlichen Links von der betroffenen Person aufgerufen wurden.
- (2) Solche über die in den Newslettern enthaltenen Zählpixel erhobenen personenbezogenen Daten, werden von dem für die Verarbeitung Verantwortlichen gespeichert und ausgewertet, um den Newsletterversand zu optimieren und den Inhalt zukünftiger Newsletter noch besser den Interessen der betroffenen Person anzupassen. Diese personenbezogenen Daten werden nicht an Dritte weitergegeben. Betroffene Personen sind jederzeit berechtigt, die diesbezügliche gesonderte, über das Double-Opt-In-Verfahren abgegebene Einwilligungserklärung zu widerrufen. Nach einem Widerruf werden diese personenbezogenen Daten von dem für die Verarbeitung Verantwortlichen gelöscht. Eine Abmeldung vom Erhalt des Newsletters deutet die Deutsche Event Akademie GmbH automatisch als Widerruf.

§ 12 Rechtsgrundlage der Verarbeitung

- (1) Art. 6 I lit. a DS-GVO dient unserem Unternehmen als Rechtsgrundlage für Verarbeitungsvorgänge, bei denen wir eine Einwilligung für einen bestimmten Verarbeitungszweck einholen. Ist die Verarbeitung personenbezogener Daten zur Erfüllung eines Vertrags, dessen Vertragspartei die betroffene Person ist, erforderlich, wie dies beispielsweise bei Verarbeitungsvorgängen der Fall ist, die für eine Lieferung von Waren oder die Erbringung einer sonstigen Leistung oder Gegenleistung notwendig sind, so beruht die Verarbeitung auf Art. 6 I lit. b DS-GVO. Gleiches gilt für solche Verarbeitungsvorgänge die zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich sind, etwa in Fällen von Anfragen zur unseren Produkten oder Leistungen.

- (2) Unterliegt unser Unternehmen einer rechtlichen Verpflichtung durch welche eine Verarbeitung von personenbezogenen Daten erforderlich wird, wie beispielsweise zur Erfüllung steuerlicher Pflichten, so basiert die Verarbeitung auf Art. 6 I lit. c DS-GVO.
- (3) In seltenen Fällen könnte die Verarbeitung von personenbezogenen Daten erforderlich werden, um lebenswichtige Interessen der betroffenen Person oder einer anderen natürlichen Person zu schützen. Dies wäre beispielsweise der Fall, wenn ein Besucher in unserem Betrieb verletzt werden würde und daraufhin sein Name, sein Alter, seine Krankenkassendaten oder sonstige lebenswichtige Informationen an einen Arzt, ein Krankenhaus oder sonstige Dritte weitergegeben werden müssten. Dann würde die Verarbeitung auf Art. 6 I lit. d DS-GVO beruhen. Letztlich könnten Verarbeitungsvorgänge auf Art. 6 I lit. f DS-GVO beruhen. Auf dieser Rechtsgrundlage basieren Verarbeitungsvorgänge, die von keiner der vorgenannten Rechtsgrundlagen erfasst werden, wenn die Verarbeitung zur Wahrung eines berechtigten Interesses unseres Unternehmens oder eines Dritten erforderlich ist, sofern die Interessen, Grundrechte und Grundfreiheiten des Betroffenen nicht überwiegen. Solche Verarbeitungsvorgänge sind uns insbesondere deshalb gestattet, weil sie durch den Europäischen Gesetzgeber besonders erwähnt wurden. Er vertrat insoweit die Auffassung, dass ein berechtigtes Interesse anzunehmen sein könnte, wenn die betroffene Person ein Kunde des Verantwortlichen ist (Erwägungsgrund 47 Satz 2 DS-GVO).

§ 13 Berechtigte Interessen an der Verarbeitung, die von dem Verantwortlichen oder einem Dritten verfolgt werden

Basiert die Verarbeitung personenbezogener Daten auf Artikel 6 I lit. f DS-GVO ist unser berechtigtes Interesse die Durchführung unserer Geschäftstätigkeit zugunsten des Wohlergehens all unserer Mitarbeiter und unserer Anteilseigner.

§ 14 Keine automatisierte Entscheidungsfindung

Als verantwortungsbewusstes Unternehmen verzichten wir auf eine automatische Entscheidungsfindung oder ein Profiling.

§ 15 Rechte der betroffenen Person

(1) Recht auf Bestätigung

Jede betroffene Person hat das vom Europäischen Richtlinien- und Verordnungsgeber eingeräumte Recht, von dem für die Verarbeitung Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden. Möchte eine betroffene Person dieses Bestätigungsrecht in Anspruch nehmen, kann sie sich hierzu jederzeit über die E-Mailadresse datenschutz@deaplus.org oder die Telefonnummer 0511 - 270 74 771 an die Deutsche Event Akademie GmbH wenden.

(2) Recht auf Auskunft

Jede von der Verarbeitung personenbezogener Daten betroffene Person hat das vom Europäischen Richtlinien- und Verordnungsgeber gewährte Recht, jederzeit von dem für die Verarbeitung Verantwortlichen unentgeltliche Auskunft über die zu seiner Person gespeicherten personenbezogenen Daten und eine Kopie dieser Auskunft zu erhalten. Ferner hat der Europäische Richtlinien- und Verordnungsgeber der betroffenen Person Auskunft über folgende Informationen zugestanden:

- a. die Verarbeitungszwecke
- b. die Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden
- c. die Empfänger oder Kategorien von Empfängern, gegenüber denen die personenbezogenen Daten offengelegt worden sind oder noch offengelegt werden, insbesondere bei Empfängern in Drittländern oder bei internationalen Organisationen
- d. falls möglich die geplante Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden, oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung dieser Dauer
- e. das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung oder Löschung der sie betreffenden personenbezogenen Daten oder auf Einschränkung der Verarbeitung durch den Verantwortlichen oder eines Widerspruchsrechts gegen diese Verarbeitung
- f. das Bestehen eines Beschwerderechts bei einer Aufsichtsbehörde
- g. wenn die personenbezogenen Daten nicht bei der betroffenen Person erhoben werden: Alle verfügbaren Informationen über die Herkunft der Daten

h. das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Artikel 22 Abs.1 und 4 DS-GVO und – zumindest in diesen Fällen – aussagekräftige Informationen über die involvierte Logik sowie die Tragweite und die angestrebten Auswirkungen einer derartigen Verarbeitung für die betroffene Person

Ferner steht der betroffenen Person ein Auskunftsrecht darüber zu, ob personenbezogene Daten an ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt wurden. Sofern dies der Fall ist, so steht der betroffenen Person im Übrigen das Recht zu, Auskunft über die geeigneten Garantien im Zusammenhang mit der Übermittlung zu erhalten.

Möchte eine betroffene Person dieses Auskunftsrecht in Anspruch nehmen, kann sie sich hierzu jederzeit über die E-Mailadresse datenschutz@deaplus.org oder die Telefonnummer 0511 - 270 74 771 an die Deutsche Event Akademie GmbH wenden.

(3) Recht auf Berichtigung

Jede von der Verarbeitung personenbezogener Daten betroffene Person hat das vom Europäischen Richtlinien- und Verordnungsgeber gewährte Recht, die unverzügliche Berichtigung sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen. Ferner steht der betroffenen Person das Recht zu, unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung, die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten – auch mittels einer ergänzenden Erklärung – zu verlangen. Möchte eine betroffene Person dieses Berichtigungsrecht in Anspruch nehmen, kann sie sich hierzu jederzeit über die E-Mailadresse datenschutz@deaplus.org oder die Telefonnummer 0511 - 270 74 771 an die Deutsche Event Akademie GmbH wenden.

(4) Recht auf Löschung (Recht auf Vergessen werden)

Jede von der Verarbeitung personenbezogener Daten betroffene Person hat das vom Europäischen Richtlinien- und Verordnungsgeber gewährte Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass die sie betreffenden personenbezogenen Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der folgenden Gründe zutrifft und soweit die Verarbeitung nicht erforderlich ist oder eine Rechtspflicht zur Datenhaltung besteht:

- a. Die personenbezogenen Daten wurden für solche Zwecke erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet, für welche sie nicht mehr notwendig sind.
- b. Die betroffene Person widerruft ihre Einwilligung, auf die sich die Verarbeitung gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a DS-GVO oder Art. 9 Abs. 2 Buchstabe a DS-GVO stützte, und es fehlt an einer anderweitigen Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.
- c. Die betroffene Person legt gemäß Art. 21 Abs. 1 DS-GVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein, und es liegen keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung vor, oder die betroffene Person legt gemäß Art. 21 Abs. 2 DS-GVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein.
- d. Die personenbezogenen Daten wurden unrechtmäßig verarbeitet.
- e. Die Löschung der personenbezogenen Daten ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten erforderlich, dem der Verantwortliche unterliegt.
- f. Die personenbezogenen Daten wurden in Bezug auf angebotene Dienste der Informationsgesellschaft gemäß Art. 8 Abs. 1 DS-GVO erhoben.

Sofern einer der oben genannten Gründe zutrifft und eine betroffene Person die Löschung von personenbezogenen Daten, die bei der Deutsche Event Akademie GmbH gespeichert sind, veranlassen möchte, kann sie sich über die E-Mailadresse datenschutz@deaplus.org oder die Telefonnummer 0511 - 270 74 771 an den Verantwortlichen wenden.

Würden die personenbezogenen Daten von der Deutsche Event Akademie GmbH öffentlich gemacht und ist unser Unternehmen als Verantwortlicher gemäß Art. 17 Abs. 1 DS-GVO zur Löschung der personenbezogenen Daten verpflichtet, so trifft die Deutsche Event Akademie GmbH unter Berücksichtigung der verfügbaren Technologie und der Implementierungskosten angemessene Maßnahmen, auch technischer Art, um andere für die Datenverarbeitung Verantwortliche, welche die veröffentlichten personenbezogenen Daten verarbeiten, darüber in Kenntnis zu setzen, dass die betroffene Person von diesen anderen für die Datenverarbeitung Verantwortlichen die Löschung sämtlicher Links zu diesen personenbezogenen

Daten oder von Kopien oder Replikationen dieser personenbezogenen Daten verlangt hat, soweit die Verarbeitung nicht erforderlich ist. Der Mitarbeiter der Deutsche Event Akademie GmbH wird im Einzelfall das Notwendige veranlassen.

(5) Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Jede von der Verarbeitung personenbezogener Daten betroffene Person hat das vom Europäischen Richtlinien- und Verordnungsgeber gewährte Recht, von dem Verantwortlichen die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der folgenden Voraussetzungen gegeben ist:

- a. Die Richtigkeit der personenbezogenen Daten wird von der betroffenen Person bestritten, und zwar für eine Dauer, die es dem Verantwortlichen ermöglicht, die Richtigkeit der personenbezogenen Daten zu überprüfen.
- b. Die Verarbeitung ist unrechtmäßig, die betroffene Person lehnt die Löschung der personenbezogenen Daten ab und verlangt stattdessen die Einschränkung der Nutzung der personenbezogenen Daten.
- c. Der Verantwortliche benötigt die personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger, die betroffene Person benötigt sie jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.
- d. Die betroffene Person hat Widerspruch gegen die Verarbeitung gem. Art. 21 Abs. 1 DS-GVO eingelegt und es steht noch nicht fest, ob die berechtigten Gründe des Verantwortlichen gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen.

Sofern eine der oben genannten Voraussetzungen gegeben ist und eine betroffene Person die Einschränkung von personenbezogenen Daten, die bei der Deutsche Event Akademie GmbH gespeichert sind, verlangen möchte, kann sie sich hierzu über die E-Mailadresse datenschutz@deaplus.org oder die Telefonnummer 0511 - 270 74 771 an die Deutsche Event Akademie GmbH wenden. Der Mitarbeiter der Deutsche Event Akademie GmbH wird die Einschränkung der Verarbeitung veranlassen.

(6) Recht auf Datenübertragbarkeit

Jede von der Verarbeitung personenbezogener Daten betroffene Person hat das vom Europäischen Richtlinien- und Verordnungs-

geber gewährte Recht, die sie betreffenden personenbezogenen Daten, welche durch die betroffene Person einem Verantwortlichen bereitgestellt wurden, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Sie hat außerdem das Recht, diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch den Verantwortlichen, dem die personenbezogenen Daten bereitgestellt wurden, zu übermitteln, sofern die Verarbeitung auf der Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a DS-GVO oder Art. 9 Abs. 2 Buchstabe a DS-GVO oder auf einem Vertrag gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchstabe b DS-GVO beruht und die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt, sofern die Verarbeitung nicht für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich ist, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, welche dem Verantwortlichen übertragen wurde.

Ferner hat die betroffene Person bei der Ausübung ihres Rechts auf Datenübertragbarkeit gemäß Art. 20 Abs. 1 DS-GVO das Recht, zu erwirken, dass die personenbezogenen Daten direkt von einem Verantwortlichen an einen anderen Verantwortlichen übermittelt werden, soweit dies technisch machbar ist und sofern hiervon nicht die Rechte und Freiheiten anderer Personen beeinträchtigt werden.

Zur Geltendmachung des Rechts auf Datenübertragbarkeit kann sich die betroffene Person jederzeit über die E-Mailadresse: Mailadresse datenschutz@deaplus.org oder die Telefonnummer 0511 - 270 74 771 an die Deutsche Event Akademie GmbH wenden.

(7) Recht auf Widerspruch

Jede von der Verarbeitung personenbezogener Daten betroffene Person hat das vom Europäischen Richtlinien- und Verordnungsgeber gewährte Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 Buchstaben e oder f DS-GVO erfolgt, Widerspruch einzulegen. Dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling.

Die Deutsche Event Akademie GmbH verarbeitet die personenbezogenen Daten im Falle des Widerspruchs nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbei-

tung nachweisen, die den Interessen, Rechten und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Verarbeitet die Deutsche Event Akademie GmbH personenbezogene Daten, um Direktwerbung zu betreiben, so hat die betroffene Person das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung der personenbezogenen Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen. Dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht. Widerspricht die betroffene Person gegenüber der Deutsche Event Akademie GmbH der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so wird die Deutsche Event Akademie GmbH die personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeiten.

Zudem hat die betroffene Person das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, gegen die sie betreffende Verarbeitung personenbezogener Daten, die bei der Deutsche Event Akademie GmbH zu wissenschaftlichen oder historischen Forschungszwecken oder zu statistischen Zwecken gemäß Art. 89 Abs. 1 DS-GVO erfolgen, Widerspruch einzulegen, es sei denn, eine solche Verarbeitung ist zur Erfüllung einer im öffentlichen Interesse liegenden Aufgabe erforderlich.

Zur Ausübung des Rechts auf Widerspruch kann sich die betroffene Person jederzeit über die E-Mailadresse [Mailadresse datenschutz@deaplus.org](mailto:Mailadresse.datenschutz@deaplus.org) oder die Telefonnummer 0511 - 270 74 771 an die Deutsche Event Akademie GmbH wenden.

Der betroffenen Person steht es ferner frei, im Zusammenhang mit der Nutzung von Diensten der Informationsgesellschaft, ungeachtet der Richtlinie 2002/58/EG, ihr Widerspruchsrecht mittels automatisierter Verfahren auszuüben, bei denen technische Spezifikationen verwendet werden.

- (8) Automatisierte Entscheidungen im Einzelfall einschließlich Profiling
Jede von der Verarbeitung personenbezogener Daten betroffene Person hat das vom Europäischen Richtlinien- und Verordnungsgeber gewährte Recht, nicht einer ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung – einschließlich Profiling – beruhenden Entscheidung unterworfen zu werden, die ihr gegenüber rechtliche

Wirkung entfaltet oder sie in ähnlicher Weise erheblich beeinträchtigt, sofern die Entscheidung

1. nicht für den Abschluss oder die Erfüllung eines Vertrags zwischen der betroffenen Person und dem Verantwortlichen erforderlich ist, oder
2. aufgrund von Rechtsvorschriften der Union oder der Mitgliedstaaten, denen der Verantwortliche unterliegt, zulässig ist und diese Rechtsvorschriften angemessene Maßnahmen zur Wahrung der Rechte und Freiheiten sowie der berechtigten Interessen der betroffenen Person enthalten oder
3. mit ausdrücklicher Einwilligung der betroffenen Person erfolgt.

Ist die Entscheidung

1. für den Abschluss oder die Erfüllung eines Vertrags zwischen der betroffenen Person und dem Verantwortlichen erforderlich oder erfolgt sie mit ausdrücklicher Einwilligung der betroffenen Person, trifft die Deutsche Event Akademie GmbH angemessene Maßnahmen, um die Rechte und Freiheiten sowie die berechtigten Interessen der betroffenen Person zu wahren, wozu mindestens das Recht auf Erwirkung des Eingreifens einer Person seitens des Verantwortlichen, auf Darlegung des eigenen Standpunkts und auf Anfechtung der Entscheidung gehört. Möchte die betroffene Person Rechte mit Bezug auf automatisierte Entscheidungen geltend machen, kann sie sich hierzu jederzeit über die E-Mailadresse [Mailadresse datenschutz@deaplus.org](mailto:Mailadresse.datenschutz@deaplus.org) oder die Telefonnummer 0511 - 270 74 771 an die Deutsche Event Akademie GmbH wenden.

- (9) Recht auf Widerruf einer datenschutzrechtlichen Einwilligung

Jede von der Verarbeitung personenbezogener Daten betroffene Person hat das vom Europäischen Richtlinien- und Verordnungsgeber gewährte Recht, eine Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten jederzeit zu widerrufen. Möchte die betroffene Person ihr Recht auf Widerruf einer Einwilligung geltend machen, kann sie sich hierzu jederzeit über die E-Mailadresse [Mailadresse datenschutz@deaplus.org](mailto:datenschutz@deaplus.org) oder die Telefonnummer 0511 - 270 74 771 an die Deutsche Event Akademie GmbH wenden.

§ 16 Gesetzliche oder vertragliche Vorschriften zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten

Erforderlichkeit für den Vertragsabschluss; Verpflichtung der betroffenen Person, die personenbezogenen Daten bereitzustellen; mögliche Folgen der Nichtbereitstellung

Wir klären Sie darüber auf, dass die Bereitstellung personenbezogener Daten zum Teil gesetzlich vorgeschrieben ist (z.B. Steuervorschriften) oder sich auch aus vertraglichen Regelungen (z.B. Angaben zum Vertragspartner) ergeben kann. Mitunter kann es zu einem Vertragsschluss erforderlich sein, dass eine betroffene Person uns personenbezogene Daten zur Verfügung stellt, die in der Folge durch uns verarbeitet werden müssen. Die betroffene Person ist beispielsweise verpflichtet uns personenbezogene Daten bereitzustellen, wenn unser Unternehmen mit ihr einen Vertrag abschließt. Eine Nichtbereitstellung der personenbezogenen Daten hätte zur Folge, dass der Vertrag mit dem Betroffenen nicht geschlossen werden könnte. Vor einer Bereitstellung personenbezogener Daten durch den Betroffenen muss sich der Betroffene über die E-Mailadresse [Mailadresse datenschutz@deaplus.org](mailto:Mailadresse.datenschutz@deaplus.org) oder die Telefonnummer 0511 - 270 74 771 an die Deutsche Event Akademie GmbH wenden. Unser Mitarbeiter klärt den Betroffenen einzelfallbezogen darüber auf, ob die Bereitstellung der personenbezogenen Daten gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben oder für den Vertragsabschluss erforderlich ist, ob eine Verpflichtung besteht, die personenbezogenen Daten bereitzustellen, und welche Folgen die Nichtbereitstellung der personenbezogenen Daten hätte.

§ 17 Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden

Das Kriterium für die Dauer der Speicherung von personenbezogenen Daten ist die jeweilige gesetzliche Aufbewahrungsfrist. Nach Ablauf der Frist werden die entsprechenden Daten routinemäßig gelöscht, sofern sie nicht mehr zur Vertragserfüllung oder Vertragsanbahnung erforderlich sind.

§ 18 Routinemäßige Löschung und Sperrung von personenbezogenen Daten

- (1) Der für die Verarbeitung Verantwortliche verarbeitet und speichert personenbezogene Daten der betroffenen Person nur für den Zeitraum, der zur Erreichung des Speicherungszwecks erforderlich ist oder sofern dies durch den Europäischen Richtlinien- und Verordnungsgeber oder einen anderen Gesetzgeber in Gesetzen oder Vorschriften, welchen der für die Verarbeitung Verantwortliche unterliegt, vorgesehen wurde.
- (2) Entfällt der Speicherungszweck oder läuft eine vom Europäischen Richtlinien- und Verordnungsgeber oder einem anderen zuständigen Gesetzgeber vorgeschriebene Speicherfrist ab, werden die personenbezogenen Daten routinemäßig und entsprechend den gesetzlichen Vorschriften gesperrt oder gelöscht.

§ 19 Datenschutzbestimmungen zu Einsatz und Verwendung von Facebook

- (1) Der für die Verarbeitung Verantwortliche hat auf dieser Internetseite Komponenten des Unternehmens Facebook integriert. Facebook ist ein soziales Netzwerk.
- (2) Ein soziales Netzwerk ist ein im Internet betriebener sozialer Treffpunkt, eine Online-Gemeinschaft, die es den Nutzern in der Regel ermöglicht, untereinander zu kommunizieren und im virtuellen Raum zu interagieren. Ein soziales Netzwerk kann als Plattform zum Austausch von Meinungen und Erfahrungen dienen oder ermöglicht es der Internetgemeinschaft, persönliche oder unternehmensbezogene Informationen bereitzustellen. Facebook ermöglicht den Nutzern des sozialen Netzwerkes unter anderem die Erstellung von privaten Profilen, den Upload von Fotos und eine Vernetzung über Freundschaftsanfragen.
- (3) Betreibergesellschaft von Facebook ist die Facebook, Inc., 1 Hacker Way, Menlo Park, CA 94025, USA. Für die Verarbeitung personenbezogener Daten Verantwortlicher ist, wenn eine betroffene Person außerhalb der USA oder Kanada lebt, die Facebook Ireland Ltd., 4 Grand Canal Square, Grand Canal Harbour, Dublin 2, Ireland.
- (4) Durch jeden Aufruf einer der Einzelseiten dieser Internetseite, die durch den für die Verarbeitung Verantwortlichen betrie-

ben wird und auf welcher eine Facebook-Komponente (Facebook-Plug-In) integriert wurde, wird der Internetbrowser auf dem informationstechnologischen System der betroffenen Person automatisch durch die jeweilige Facebook-Komponente veranlasst, eine Darstellung der entsprechenden Facebook-Komponente von Facebook herunterzuladen. Eine Gesamtübersicht über alle Facebook-Plug-Ins kann unter https://developers.facebook.com/docs/plugins/?locale=de_DE abgerufen werden. Im Rahmen dieses technischen Verfahrens erhält Facebook Kenntnis darüber, welche konkrete Unterseite unserer Internetseite durch die betroffene Person besucht wird.

- (5) Sofern die betroffene Person gleichzeitig bei Facebook eingeloggt ist, erkennt Facebook mit jedem Aufruf unserer Internetseite durch die betroffene Person und während der gesamten Dauer des jeweiligen Aufenthaltes auf unserer Internetseite, welche konkrete Unterseite unserer Internetseite die betroffene Person besucht. Diese Informationen werden durch die Facebook-Komponente gesammelt und durch Facebook dem jeweiligen Facebook-Account der betroffenen Person zugeordnet. Betätigt die betroffene Person einen der auf unserer Internetseite integrierten Facebook-Buttons, beispielsweise den „Gefällt mir“-Button, oder gibt die betroffene Person einen Kommentar ab, ordnet Facebook diese Information dem persönlichen Facebook-Benutzerkonto der betroffenen Person zu und speichert diese personenbezogenen Daten.
- (6) Facebook erhält über die Facebook-Komponente immer dann eine Information darüber, dass die betroffene Person unsere Internetseite besucht hat, wenn die betroffene Person zum Zeitpunkt des Aufrufs unserer Internetseite gleichzeitig bei Facebook eingeloggt ist; dies findet unabhängig davon statt, ob die betroffene Person die Facebook-Komponente anklickt oder nicht. Ist eine derartige Übermittlung dieser Informationen an Facebook von der betroffenen Person nicht gewollt, kann diese die Übermittlung dadurch verhindern, dass sie sich vor einem Aufruf unserer Internetseite aus ihrem Facebook-Account ausloggt.
- (7) Die von Facebook veröffentlichte Datenrichtlinie, die unter <https://de-de.facebook.com/about/privacy/> abrufbar ist, gibt Aufschluss über die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener

Daten durch Facebook. Ferner wird dort erläutert, welche Einstellungsmöglichkeiten Facebook zum Schutz der Privatsphäre der betroffenen Person bietet. Zudem sind unterschiedliche Applikationen erhältlich, die es ermöglichen, eine Datenübermittlung an Facebook zu unterdrücken. Solche Applikationen können durch die betroffene Person genutzt werden, um eine Datenübermittlung an Facebook zu unterdrücken.

§ 20 Datenschutzbestimmungen zu Einsatz und Verwendung von Twitter

- (1) Der für die Verarbeitung Verantwortliche hat auf dieser Internetseite Komponenten von Twitter integriert. Twitter ist ein multilingualer öffentlich zugänglichlicher Mikroblogging-Dienst, auf welchem die Nutzer sogenannte Tweets, also Kurznachrichten, die auf 140 Zeichen begrenzt sind, veröffentlichen und verbreiten können. Diese Kurznachrichten sind für jedermann, also auch für nicht bei Twitter angemeldete Personen abrufbar. Die Tweets werden aber auch den sogenannten Followern des jeweiligen Nutzers angezeigt. Follower sind andere Twitter-Nutzer, die den Tweets eines Nutzers folgen. Ferner ermöglicht Twitter über Hashtags, Verlinkungen oder Retweets die Ansprache eines breiten Publikums.
- (2) Betreibergesellschaft von Twitter ist die Twitter, Inc., 1355 Market Street, Suite 900, San Francisco, CA 94103, USA.
- (3) Durch jeden Aufruf einer der Einzelseiten dieser Internetseite, die durch den für die Verarbeitung Verantwortlichen betrieben wird und auf welcher eine Twitter-Komponente (Twitter-Button) integriert wurde, wird der Internetbrowser auf dem informationstechnologischen System der betroffenen Person automatisch durch die jeweilige Twitter-Komponente veranlasst, eine Darstellung der entsprechenden Twitter-Komponente von Twitter herunterzuladen. Weitere Informationen zu den Twitter-Buttons sind unter <https://about.twitter.com/de/resources/buttons> abrufbar. Im Rahmen dieses technischen Verfahrens erhält Twitter Kenntnis darüber, welche konkrete Unterseite unserer Internetseite durch die betroffene Person besucht wird. Zweck der Integration der Twitter-Komponente ist es, unseren Nutzern eine Weiterverbreitung der Inhalte dieser Internetseite zu ermöglichen, diese In-

ternetseite in der digitalen Welt bekannt zu machen und unsere Besucherzahlen zu erhöhen.

- (4) Sofern die betroffene Person gleichzeitig bei Twitter eingeloggt ist, erkennt Twitter mit jedem Aufruf unserer Internetseite durch die betroffene Person und während der gesamten Dauer des jeweiligen Aufenthaltes auf unserer Internetseite, welche konkrete Unterseite unserer Internetseite die betroffene Person besucht. Diese Informationen werden durch die Twitter-Komponente gesammelt und durch Twitter dem jeweiligen Twitter-Account der betroffenen Person zugeordnet. Betätigt die betroffene Person einen der auf unserer Internetseite integrierten Twitter-Buttons, werden die damit übertragenen Daten und Informationen dem persönlichen Twitter-Benutzerkonto der betroffenen Person zugeordnet und von Twitter gespeichert und verarbeitet.
- (5) Twitter erhält über die Facebook-Komponente immer dann eine Information darüber, dass die betroffene Person unsere Internetseite besucht hat, wenn die betroffene Person zum Zeitpunkt des Aufrufs unserer Internetseite gleichzeitig bei Twitter eingeloggt ist; dies findet unabhängig davon statt, ob die betroffene Person die Twitter-Komponente anklickt oder nicht. Ist eine derartige Übermittlung dieser Informationen an Twitter von der betroffenen Person nicht gewollt, kann diese die Übermittlung dadurch verhindern, dass sie sich vor einem Aufruf unserer Internetseite aus ihrem Twitter-Account ausloggt.
- (6) Die geltenden Datenschutzbestimmungen von Twitter sind unter <https://twitter.com/privacy?lang=de> abrufbar.

§ 21 Datenschutzbestimmungen zu Einsatz und Verwendung von Google Analytics (mit Anonymisierungsfunktion)

- (1) Der für die Verarbeitung Verantwortliche hat auf dieser Internetseite die Komponente Google Analytics (mit Anonymisierungsfunktion) integriert. Google Analytics ist ein Web-Analyse-Dienst. Web-Analyse ist die Erhebung, Sammlung und Auswertung von Daten über das Verhalten von Besuchern von Internetseiten. Ein Web-Analyse-Dienst erfasst unter anderem Daten darüber, von welcher Internetseite eine betroffene Person auf eine Internetseite gekommen ist (sogenannte Referrer), auf welche Unterseiten

der Internetseite zugegriffen oder wie oft und für welche Verweildauer eine Unterseite betrachtet wurde. Eine Web-Analyse wird überwiegend zur Optimierung einer Internetseite und zur Kosten-Nutzen-Analyse von Internetwerbung eingesetzt.

- (2) Betreibergesellschaft der Google-Analytics-Komponente ist die Google Inc., 1600 Amphitheatre Pkwy, Mountain View, CA 94043-1351, USA.
- (3) Der für die Verarbeitung Verantwortliche verwendet für die Web-Analyse über Google Analytics den Zusatz „_gat_anonymizelp“. Mittels dieses Zusatzes wird die IP-Adresse des Internetanschlusses der betroffenen Person von Google gekürzt und anonymisiert, wenn der Zugriff auf unsere Internetseiten aus einem Mitgliedstaat der Europäischen Union oder aus einem anderen Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum erfolgt.
- (4) Der Zweck der Google-Analytics-Komponente ist die Analyse der Besucherströme auf unserer Internetseite. Google nutzt die gewonnenen Daten und Informationen unter anderem dazu, die Nutzung unserer Internetseite auszuwerten, um für uns Online-Reports, welche die Aktivitäten auf unseren Internetseiten aufzeigen, zusammenzustellen, und um weitere mit der Nutzung unserer Internetseite in Verbindung stehende Dienstleistungen zu erbringen.
- (5) Google Analytics setzt ein Cookie auf dem informationstechnologischen System der betroffenen Person. Was Cookies sind, wurde oben bereits erläutert. Mit Setzung des Cookies wird Google eine Analyse der Benutzung unserer Internetseite ermöglicht. Durch jeden Aufruf einer der Einzelseiten dieser Internetseite, die durch den für die Verarbeitung Verantwortlichen betrieben wird und auf welcher eine Google-Analytics-Komponente integriert wurde, wird der Internetbrowser auf dem informationstechnologischen System der betroffenen Person automatisch durch die jeweilige Google-Analytics-Komponente veranlasst, Daten zum Zwecke der Online-Analyse an Google zu übermitteln. Im Rahmen dieses technischen Verfahrens erhält Google Kenntnis über personenbezogene Daten, wie der IP-Adresse der betroffenen Person, die Google unter anderem dazu dienen, die Herkunft der Besucher

und Klicks nachzuvollziehen und in der Folge Provisionsabrechnungen zu ermöglichen.

- (6) Mittels des Cookies werden personenbezogene Informationen, beispielsweise die Zugriffszeit, der Ort, von welchem ein Zugriff ausging und die Häufigkeit der Besuche unserer Internetseite durch die betroffene Person, gespeichert. Bei jedem Besuch unserer Internetseiten werden diese personenbezogenen Daten, einschließlich der IP-Adresse des von der betroffenen Person genutzten Internetanschlusses, an Google in den Vereinigten Staaten von Amerika übertragen. Diese personenbezogenen Daten werden durch Google in den Vereinigten Staaten von Amerika gespeichert. Google gibt diese über das technische Verfahren erhobenen personenbezogenen Daten unter Umständen an Dritte weiter.
- (7) Die betroffene Person kann die Setzung von Cookies durch unsere Internetseite, wie oben bereits dargestellt, jederzeit mittels einer entsprechenden Einstellung des genutzten Internetbrowsers verhindern und damit der Setzung von Cookies dauerhaft widersprechen. Eine solche Einstellung des genutzten Internetbrowsers würde auch verhindern, dass Google ein Cookie auf dem informationstechnologischen System der betroffenen Person setzt. Zudem kann ein von Google Analytics bereits gesetzter Cookie jederzeit über den Internetbrowser oder andere Softwareprogramme gelöscht werden.
- (8) Ferner besteht für die betroffene Person die Möglichkeit, einer Erfassung der durch Google Analytics erzeugten, auf eine Nutzung dieser Internetseite bezogenen Daten sowie der Verarbeitung dieser Daten durch Google zu widersprechen und eine solche zu verhindern. Hierzu muss die betroffene Person ein Browser-Add-On unter dem Link <https://tools.google.com/dlpage/gaoptout> herunterladen und installieren. Dieses Browser-Add-On teilt Google Analytics über JavaScript mit, dass keine Daten und Informationen zu den Besuchen von Internetseiten an Google Analytics übermittelt werden dürfen. Die Installation des Browser-Add-Ons wird von Google als Widerspruch gewertet. Wird das informationstechnologische System der betroffenen Person zu einem späteren Zeitpunkt gelöscht, formatiert oder neu installiert, muss durch die

Deutsche Event Akademie GmbH

betroffene Person eine erneute Installation des Browser-Add-Ons erfolgen, um Google Analytics zu deaktivieren. Sofern das Browser-Add-On durch die betroffene Person oder einer anderen Person, die ihrem Machtbereich zuzurechnen ist, deinstalliert oder deaktiviert wird, besteht die Möglichkeit der Neuinstallation oder der erneuten Aktivierung des Browser-Add-Ons.

- (9) Weitere Informationen und die geltenden Datenschutzbestimmungen von Google können unter <https://www.google.de/intl/de/policies/privacy/> und unter <http://www.google.com/analytics/terms/de.html> abgerufen werden. Google Analytics wird unter diesem Link https://www.google.com/intl/de_de/analytics/ genauer erläutert.

Deutsche Event Akademie GmbH



Dynamisch agieren ...

... indem wir unser Angebot kontinuierlich auf neue Gegebenheiten des Marktes und der Gesellschaft ausrichten
... damit wir die Entwicklungen in der gesamten Veranstaltungsbranche konsequent und nachhaltig unterstützen

Engagiert sein ...

... die Anforderungen und die Wissbegier unserer Kunden und Partner rundum zu stillen
... um die Entwicklung beruflicher Perspektiven unserer Zielgruppe und dadurch die Erreichung unserer Ziele zu sichern

Anspruchsvoll vorgehen ...

... wenn es um die Auswahl und die Zusammenarbeit geht – mit Partnern, Dozenten und im Team
... weil wir dadurch die Kompetenz der Veranstaltungswelt in D – A – CH stärken

Professionell arbeiten ...

... mit einem großen Maß an Neugier und Innovationsbereitschaft
... weil wir dadurch die Professionalität unserer Kunden wirkungsvoll und dauerhaft unterstützen

Iernfähig bleiben ...

... bei der Weiterentwicklung und Qualitätssicherung unseres branchenweiten, zertifizierten Angebots
... um unserer Zielgruppe vielseitigen Nutzen zu bieten – persönlich und betrieblich

Unkompliziert handeln ...

... damit unsere Kunden direkt von exklusiven Leistungen und individuellen Lösungen profitieren
... weil Flexibilität, Innovationskraft und Kreativität dabei am besten gedeihen können

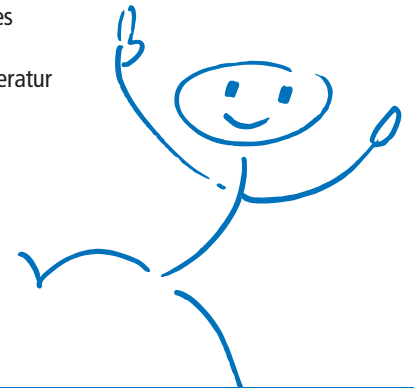
Sympathisch auftreten ...

... um eine positive, leistungsfördernde Ausstrahlung zu erhalten – intern wie extern
... denn eine gute Atmosphäre ist der fruchtbare Boden für Erfolge – bei Kunden und uns selbst

Das bieten wir sonst noch:

- Beratung bei der betrieblichen Fort- und Weiterbildungsplanung
- Unterstützung bei Personalentwicklungs-Prozessen
- Inhouse Seminare – der individuelle Weiterbildungsbringdienst
- Outhouse Angebote für kooperierende Unternehmen – in Deutschland, Österreich, der Schweiz
- PROseminare – das Weiterbildungsformat für Führungskräfte und Professionals
- Planung und Konzeption individueller Workshops und Seminare
- Konzeption und Durchführung von Bildungsincentives
- Beratung bei der Auswahl sowie Verkauf von Fachliteratur
- Vermietung von Seminar- und Workshop-Räumen

Sprechen Sie uns gerne an!



www.deaplus.org/Winter2019



Wir sind auch bei:



[#Bildungswelt](#) | [#WinterUni](#) | [#Weiterbildungschancen](#)

Deutsche Event Akademie GmbH

info@deaplus.org | www.deaplus.org

Fuhrenkamp 3-5
D-30851 Langenhagen
Tel. +49 (0) 511 270 747 71
Fax +49 (0) 511 270 747 7771